



Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 25 • Donnerstag, 23. Juni 2022

SCHLOSS
FESTSPIELE
ETTLINGEN

7 ¹/₂
CENT

the
**Pajama
Game**
MUSICAL

Premiere
23. Juni 2022
TICKETS
www.schlossfestspiele-ettlingen.de

Ettlingen

Ettlinger Musikfestival
in der Altstadt
So, 03. Juli 2022 

Viele werden sich noch erinnern an das Landesmusikfestival 2016 und das 1. Ettlinger Musikfestival 2019: In beiden Jahren waren die vielen Besucher begeistert von der Atmosphäre in der Stadt und von der Qualität der Darbietungen. Man wandelte von Bühne zu Bühne, lauschte hier, klatschte dort, sang am Ende gar lauthals mit. „Das war so schön, dass wir beschlossen haben, mit diesem Format weiterzumachen“, merkte Oberbürgermeister Johannes Arnold an. Gesagt, getan, auch wenn Corona ein weiteres Jahr bis zur Realisierung der Veranstaltung ins Land gehen ließ.

Doch nun klappt es: am Sonntag, 3. Juli, wird sich die Ettlinger Innenstadt wieder zum Anziehungspunkt für Musikbegeisterte mausern: nach der erfolgreichen ersten Ausgabe 2019 findet an diesem Sonntag von 11.30 Uhr bis etwa 18 Uhr das zweite Ettlinger Musikfestival statt. Ob Chorgesang oder Jazzsynkopen, ob Kinderstimme oder ‚Rockröhre‘, sämtliche Straßen und Gässchen der Altstadt werden in unterschiedlichen Rhythmen vibrieren.

Das Musikfestival ist ein Treffpunkt für Amateurmusikformationen verschiedenster Art. Gesangsvereine und Chöre, Blasmusik-, Akkordeon-, Mandolinen- und klassische Orchester sowie kleinere Ensembles erhalten einen professionellen Aufführungsrahmen auf sieben Open-Air-Bühnen in der malerischen Altstadt, unter anderem im Schlosshof vor der großartigen Kulisse der Schlossfestspiele.

„Nach zwei schwierigen Jahren freut es mich, dass die Chöre, Orchester und Ensembles jetzt durchstarten können, bei diesem wunderbaren Ereignis in der sommerlichen Altstadt“, unterstrich der Oberbürgermeister, der zusammen mit Kultur- und Sportamtsleiter Christoph Bader und dessen Mitarbeiterin und Organisatorin Luzie Weber, die Ende letzten Jahres in die konkreten Planungen eingestiegen war, die Veranstaltung vorstellte. „Ton muss immer live abgemischt werden“, erklärte Bader, daher

Sporthallen-Vergabe für Saison 2022/2023

Der Vergabeausschuss für die Turn- und Sporthallen der Stadt Ettlingen trifft sich **am Mittwoch, 27. Juli, um 17.30 Uhr, in der Schlossgartenhalle** zur jährlichen Vergabebesitzung. Eingeladen sind alle Turn- und Sportvereine, die für die Saison 2022/2023 einen Samstag oder Sonntag für Verbandsspiele belegen wollen.

Bitte senden Sie Ihre Belegungswünsche bis spätestens zum 4. Juli an das Kultur- und Sportamt, soweit dies nicht bereits schon geschehen ist. Die Sitzung ist öffentlich!

Kultur- und Sportamt, Klostersgasse 8, 76275 Ettlingen, Tel. 07243/101-40, sporthallen@ettlingen.de

Sonntag, 3. Juli, Ettlinger Altstadt: 2. Ettlinger Musikfestival



Entspannter Musikgenuss im Grünen: ein Eindruck vom Landesmusikfestival 2016. Am 3. Juli 2022 kann man an vielen Stellen in der Stadt erneut in Tönen und Klängen schwelgen, auch im Rosengärtchen.

habe man sich rechtzeitig der Dienste guter Bühnen- und Veranstaltungstechniker versichert. Damit sind die besten Voraussetzungen für einen stimmungsvollen Tag mit tollen klanglichen Eindrücken geschaffen: Fast 50 Chöre und Orchester mit etwa 1.400 Aktiven, etwa ein Drittel aus dem Bereich Ettlingen, der Rest aus der Region vom Schwarzwald bis in die Pfalz, präsentieren sich am 3. Juli mit ihrem Musikprogramm. Von Kinderchören über Jugendorchester bis zu klassischen Männerchören sind Jung und Alt auf den Bühnen vertreten. Musikalisch reicht die Bandbreite von Pop-Songs über Seemannslieder bis zur Marching Band. Jeder Bühnenplatz lädt durch seine eigene Gestaltung, das breit gefächerte Bewirtungsangebot der Ettlinger Vereine und sein Flair zum Verweilen, Zuhören und Genießen ein.

Die einzelnen Bühnen

Die offizielle Eröffnung ist am Sonntag, 3. Juli, um 11.30 Uhr auf der Bühne am Marktplatz, die den größeren Orchestern genügend Raum bietet. Musikverein Lyra Schöllbronn, Kammerchor Ettlingen und Jazzchor Ettlingen umrahmen die Eröffnung, die im gemeinsam gesungenen „Freude schöner Götterfunke“, der Europahymne, gipfeln wird. Um 12 Uhr starten dann die Musikprogramme auf allen Bühnen, im Schlosshof, im Asamsaal im Schloss, auf dem Hugo-Rimmelpacher-Platz, im Rosen- und im Stadtgarten, auf dem Erwin-Vetter-Platz (Neuer Markt) und dem Marktplatz. Ende ist gegen 18 Uhr.

Auf dem Erwin-Vetter-Platz sind vor allem die jazzigen Rhythmen zuhause an jenem Sonntag, aber auch die Jugend wird dort musizieren, die auf dem Hugo-Rimmelpacher-Platz gleichfalls für ganz besondere musikalische Leckerbissen sorgen wird. Ab 14.30 Uhr findet dort der „Regio-Tag der Kinderstimme“ mit acht Kinderchören statt, veranstaltet vom schwäbischen und badischen Chorverband. „Rings um den Platz wird es Informationsangebote geben für Pädagogen und Eltern in Sachen Singen und Musik“, erläuterte Luzie Weber.

„Feinen Klängen“ ist der Asamsaal vorbehalten, „vor allem Zupfinstrumenten, die etwas konzentrierteren Raum brauchen, um ihren

Klang zu entfalten“, so Christoph Bader. Die tolle Chorbühne der Schlossfestspiele im Schlosshof bietet viel Platz für poppig-rockige Klänge und Töne sowie klassischen Männerchorgesang.

Lauschig im wahrsten Wortsinn wird’s im Rosengarten: dort kann man nämlich kleineren Ensembles zuhören, eingebettet in das idyllische Flair des Gärtchens, gelegen zwischen Kutschengebäude, Stadtmauer und Stadtbibliothek.

Die größte Bühne steht am Stadtgarten, wo besondere Chöre ihre Stimmen entfalten werden.

Ein Anziehungspunkt nicht nur für Familien ist die Spiel- und Mitmachmeile in der Leopoldstraße. Hier gibt es ein wachsendes Riesenxylophon zum gemeinsamen Musizieren, außerdem ungewöhnliche Klang-Instrumente unter anderem mit Gummistiefelflöten, Besenrädern oder einem Elefantenklavier, die alle ausprobiert werden können. Die Musikinstrumente-Werkstatt der Kinderkunstschule bietet Bastelmöglichkeiten für große und kleine Musikliebhaber. Auch das Spielmobil des Spechts ist mit von der Partie.

Kulinarische Leckerbissen werden von folgenden Vereinen und Anbietern aufgetischt: Ettlinger Carneval Verein, Musikverein Schöllbronn, Harmonika-Spielring, Ambulanter Imbiss, Albgau-Musikzug, Metzgerei Weingärtner, SSV Ettlingen (Abteilungen Handball, Wasserball, Fußball), Kaffeehäusle und Wasener Carneval Club.

Die rund 50.000 Euro an Kosten für die Veranstaltung fließen vor allem in die Bühnentechnik und die Infrastruktur, ein großer Dank geht an die Volksbank Ettlingen und die Sparkasse Karlsruhe für die finanzielle Unterstützung. „Ich bin auch dem Gemeinderat dankbar, dass er die Mittel bereitgestellt hat“, fügte OB Arnold hinzu. Veranstaltungsbranche, musizierende und bewirtende Vereine, Gastronomie, sie alle werden profitieren, und die Werbung für das Singen und Musizieren in der Gemeinschaft ist sowieso unbezahlbar.

Ein Tipp für Ausflügler: mit dem 9-Euro-Ticket erreicht man auch das Musikfestival, dazu einfach die Bahnen der Linie S1/S11 und den Freizeitexpress Albtäler nutzen.

Kultur live Saison 2022/23

Mit großen Namen an den Start im Herbst



Ob mit Wladimir Kaminer oder Konstantin Wecker oder mit Deutsch oder Eben auf der Folknacht, die kommende Kultur live Saison hat große Namen und bekannte Bands zu bieten.

Eigentlich hätte er die Landesliteraturtage bereichern sollen, doch dann kam Corona. Nun kommt Wladimir Kaminer fast zwei Jahre später und hat in seinem Gepäck eine unvollendete Corona-Trilogie mit viel feinem Witz. Am Samstag, 24. September, dürfen sich alle Freunde auf „Die Wellenreiter & Deutschland raucht auf dem Balkon“ freuen. Und wie bei Kaminer hat auch für Konstantin Wecker, er kommt am Donnerstag, 13. Oktober mit Poesie und Musik mit Cello und Klavier nach Ettlingen, der Vorverkauf begonnen. „Wir haben frühzeitig angefragt, dann konnten wir uns den Termin aussuchen“, so Kulturamtsmitarbeiterin Angelika Schroth beim Pressetermin mit Kulturamtsleiter Christoph Bader. 2015 war der Münchner Liedermacher das letzte Mal in Ettlingen. Wer die sechs Saiten liebt, der darf sich das Gitarrenkonzert am 29. Oktober u.a. mit Ralf Illenberger, Rainer Haug und Volker Schäfer nicht entgehen lassen. 2020 war das Konzert ausverkauft. Gleichfalls reißenden Absatz fanden die Workshops, die es auch in diesem Jahr wieder geben wird. Alle, die sich an der Gitarre verbessern möchten, denen bieten Illenberger, Netzer und Haug Workshops am Sonntag, dem 30. Oktober von 11 bis 15 Uhr an, Infos und Anmeldung unter www.musikstudio89.de

Gleichfalls sonntags um 13.30 Uhr wird es eine Open Stage geben. Wer dort auftreten möchte, kann sich im Vorfeld an Volker Schäfer wenden unter www.musikstudio89.de

Und dann heißt es Bühne frei am 12. November für die 13. Ettlinger Folknacht. Sie wird Musik aus Deutschland, Zentralfrankreich und der Bretagne präsentieren. Die Gruppe „Deutsch“ hat alte Notenhandschriften ent-

deckt, entstaubt und wird sie ins 21. Jahrhundert katapultieren, so dass es für manch einen ein Aha-Erlebnis sein dürfte, deutsche Folkmusik zu hören.

Ein noch junges Ensemble, aber aus der Szene nicht mehr wegzudenken, ist das Sextett „Eben“ aus der Bretagne, das den bretonischen Wechselgesang in die Stadthalle bringen wird.

„Cadène“ ist eine Band aus Zentralfrankreich, die Tanzmusik nicht nur aus ihrem Heimatland aufspielen, sondern auch aus Irland, Skandinavien, Westafrika und dem nahen Osten.

Wem die Folk-Tanzschritte nicht vertraut sein sollten, kein Problem, es gibt wieder einen Tanzkurs mit Elke-Charlotte Pflöck mit Live-Musik im Bürgerkeller am Freitag, 11. November von 19 bis 21.30 Uhr und am Samstag, 12. November gibt es für die Fortgeschrittenen einen Kurs von 14 bis 17 Uhr. Karten für alle genannten Veranstaltungen gibt es bei der Stadtinformation im Schloss, 07243 101 333 oder unter www.reservix.de

„In wenigen Wochen gehen wir dann mit unserem kompletten Kultur live Programm mit seinem Nachtcafé und Sonntags um Drei an den Start“, so Kulturamtsleiter Bader. Er warf dann auch einen Blick zurück auf die vergangene Saison. „Mit ihr waren wir mehr als zufrieden.“ Rund 3.700 Gäste hatten wir, in Jahren ohne Corona sind es rund 5.000, ließ er wissen. Große Theaterhäuser können nicht auf solch gute Besucherzahlen während der Pandemie blicken. „Hannes und der Bürgermeister“ hat die Menschen besonders angezogen. Gerade die gute Mischung unseres Programms spricht unterschiedliche

Menschen an. „Überdies haben wir eine treue Kundschaft, die sofort wieder am Start war, als es Veranstaltungen geben durfte.“ Auch hat das Kulturamt schnell reagiert beim ersten Lockdown und die Eintrittsgelder zurückerstattet.

Weitere Renner in der vergangenen Saison waren der Poetry Slam und die Folknacht, auf der mit Placet des Gesundheitsamtes getanzt werden durfte.

Relativ entspannt blicken Bader und Schroth auf die kommende Saison. Wir werden auf die Landesverordnungen flexibel reagieren. Doch beide hoffen auf eine „normale“ Saison 2022/2023.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 23. Juni

20:30 Uhr Jurassic World 3D:

Ein neues Zeitalter (FSK 12)

20:45 Uhr Schmetterlinge im Ohr (FSK 12)

Freitag, 24. Juni

15 Uhr Mia and Me - Das Geheimnis von Centopia (FSK 0)

17:30 Uhr Jurassic World...

20:30 Uhr TOP GUN: Maverick (FSK 12)

20:45 Uhr Schmetterlinge im Ohr

Samstag, 25. Juni

15 Uhr Jurassic World...

Sonntag, 26. Juni

15 Uhr Mia and Me

17:30 Uhr Jurassic World...

20:30 Uhr Jurassic World 3D...

20:45 Uhr Schmetterlinge im Ohr

Montag, 27. Juni

17:30 Uhr Jurassic World...

20:15 Uhr TOP GUN...

20:30 Uhr Schmetterlinge im Ohr

Dienstag, 28. Juni

15 Uhr Mia and Me...

17:30 Uhr Jurassic World...

20:30 Uhr Jurassic World 3D...

20:45 Uhr Schmetterlinge im Ohr

Mittwoch, 29. Juni

17:30 Uhr Jurassic World...

20:30 Uhr TOP GUN...

20:45 Uhr Schmetterlinge im Ohr...

Donnerstag, 30. Juni

15 Uhr Minions 2: Auf der Suche nach dem Mini-Boss (FSK 0)

17:30 und 20.30 Uhr 3D: Minions 2...

20:30 Uhr Schmetterlinge im Ohr

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Ettlinger Schülerin Bundessiegerin beim 52. Jugendwettbewerb „Was ist schön?“



Auch in diesem Jahr verzeichnen die Volksbanken und Raiffeisenbanken eine rege Teilnahme beim Internationalen Jugendwettbewerb „jugend creativ“. Bundesweit waren über 305.000 Beiträge eingegangen. „Was ist schön?“ lautete das Thema der 52. Wettbewerbsrunde und animierte Kinder und Jugendliche, ihre Vorstellungen von Schönheit in Bildern und Kurzfilmen festzuhalten oder am Quiz teilzunehmen. Nach Jurierungen auf Orts- und Landesebene wählten vor wenigen Tagen die Bundesjürys in Berlin die besten Bilder und Kurzfilme Deutschlands aus. Anna aus Ettlingen ist eine der Bundespreisträgerinnen. Die Zehnjährige überzeugte die Jury und belegte in der Kategorie Kurzfilm den ersten Platz.

„Wir freuen uns sehr, dass sich Anna mit ihrem Film durchsetzen konnte und ihr Talent bei der Bundespreisträgerakademie weiter gefördert wird“, so Matthias Heck, Vorstandssprecher der Volksbank Ettlingen eG, der Anna auch die Urkunde für den Bundespreis überreichte.

Die Bundesjury zeigte sich begeistert vom Film der Schülerin: „In ihrem beeindruckenden Kurzfilm ‚Was ist schön?‘ lässt uns Anna zusammen mit Monster Dirk und Hund Bello entdecken, dass es erst unser liebender Blick ist, der die Dinge wirklich schön werden lässt. Der jungen Filmemacherin ist auf hohem technischen Niveau ein kleines Meisterwerk gelungen“, lobt Bundesjuror Fabian Pöhlmann, Producer bei studio.tv.film Berlin, unter anderem Produktionsfirma der ZDF-Sendung „Löwenzahn“, das Werk der jungen Filmemacherin.

Alle Bundessiegerinnen und Bundessieger werden mit dem von den Volksbanken und Raiffeisenbanken ausgeschriebenen Hauptgewinn, der Teilnahme an dem exklusiven „jugend creativ“-Bundespreisträgerworkshop in der Akademie Westerham bei München, ausgezeichnet. Vom 31. Juli bis 6. August erleben die jungen Talente eine abwechslungsreiche Woche, die ganz im Zeichen von Kunst und Kreativität steht und auch jede Menge Spaß, Freizeit und gemeinsame Aktivitäten bietet.

STADTRADELN – „FahrRad!“ beginnt!

Vom 26.06. bis 16.07.2022

 **STADTRADELN**
Radeln für ein gutes Klima

FahrRad!
stadtradeln.de/ettlingen

 Klimakonzert
Ettlingen

 Eine Kampagne des
Klima-Bündnis







Auch in diesem Jahr ist Ettlingen wieder am Start, vom 26. Juni bis 16. Juli. Die ideale Jahreszeit, um nicht nur schöne Touren zu unternehmen, sondern auch mal mit dem Radel zur Arbeit oder einkaufen zu fahren. Die Kilometer, die man ob als Einzelradler/-in, Familie oder auch in Gruppen ‚erkurbelt‘, trägt man auf der zentralen Kommunikationsplattform stadtradeln.de/ettlingen ein und sieht so jeden Tag, wie der Kilometerstand wächst und das CO₂-Konto „schrumpft“, weil man ja mit der Drais’schen Erfindung unterwegs war.

Wem die Ideen für Touren ausgehen sollten,

oder wer sonst noch Begleitinformationen benötigt, wird bei der Tourismusgemeinschaft Albtal Plus fündig, die auch in diesem Jahr wieder Kooperationspartnerin ist. Selbstredend können auch die Teilnehmer/-innen ihre eigenen Tourenvorschläge per E-Mail clemens.weber@ettlingen.de ein-senden. Wie schon in den letzten zwei Jahren wird Ettlingen auch 2022 mit weiteren Kreiskommunen unter dem Schirm des Landkreises teilnehmen.

Mit der kostenfreien STADTRADELN-App kann man die geradelten Strecken bequem via GPS tracken und direkt dem eigenen Team und damit der eigenen Kommune gutschreiben. Einen weiteren Vorteil bietet die App: Die so erhobenen Radverkehrsdaten werden durch das Klima-Bündnis, vollkommen anonymisiert, wissenschaftlich ausgewertet und geben der Stadt Ettlingen Auskunft über verkehrsplanerisch wichtige Fragen.

Als besonders beispielhafte Vorbilder sucht Ettlingen auch sogenannte STADTRADELN-Stars, welche im Aktionszeitraum öffentlichkeitswirksam weitgehend auf ein Auto verzichten. Erstmalige STADTRADELN-Stars erhalten als Bonbon ein hochwertiges Fahrradzubehör zugestellt, wie beispielsweise eine Fahrradtasche, und nehmen an der Verlosung weiterer hochwertiger Preise teil.

Das STADTRADELN Ettlingen wird vom Planungsausschuss in Zusammenarbeit mit der BUND-Ortsgruppe, der Evangelischen Kirchengemeinde, der ADFC-Gruppe sowie dem Begegnungszentrum organisiert.

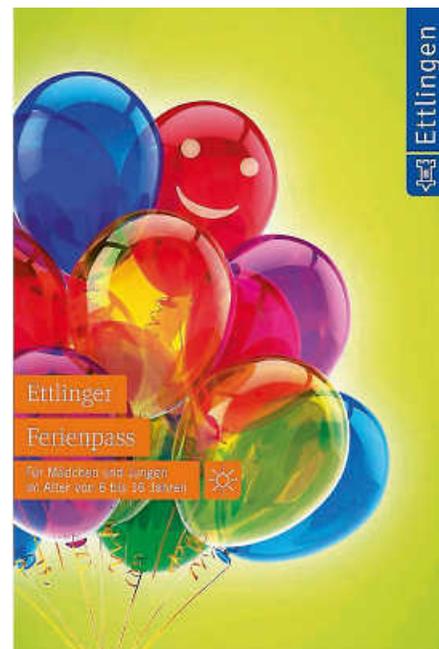
Anmeldung und Informationen zum Veranstaltungsablauf finden Sie unter stadtradeln.de/ettlingen. Falls Sie mit dem Gedanken spielen, als STADTRADELN-Star an den Start gehen zu wollen, kontaktieren Sie bitte Verkehrsplaner Clemens Weber, Tel. 101-8933, E-Mail: clemens.weber@ettlingen.de

Sommerferienprogramme 2022

Bald ist wieder Ferienpass- und EKSA-Zeit. Schöne, bunte, interessante und abwechslungsreiche Sommerferien sollen es werden, deshalb sind die Programme schon jetzt abrufbar unter www.ettlingen.ferienprogramm-online.de.

Anmeldungen können ganz einfach online erfolgen.

Fragen und Auskünfte zum Ferienpass und EKSA beantworten gerne Iamse Wipfler, Tel. 101-148 und Simon Leyda, Tel. 101-290 vom Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren.



Umbaumaßnahmen in Ettlingen am Marktplatz

Neue Trafostation für das Sparkassengebäude

Um die Versorgungssicherheit des Stromnetzes rund um das neu- und umgebaute Sparkassenareal am Marktplatz und der Tiefgarage Erwin-Vetter-Platz (ehem. Neuer Markt) sicher zu stellen, kommt es ab dem 4. Juli zu Umbaumaßnahmen. Betroffen von den Tiefbauarbeiten ist der Bereich vom ehemaligen Zeitschriften- und Tabakwarengeschäft am Marktplatz bis hin zu der bestehenden Trafostation im Rathaus.

Das neu- und umgebaute Sparkassenareal am Marktplatz und der Tiefgarage Erwin-Vetter-Platz braucht, um beispielsweise Ladegeräte für E-Mobilität einzurichten, eine

eigene Trafostation. Deshalb kommt es ab dem 4. Juli für mindestens drei Wochen zu Baustellen im Bereich des Marktplatzes.

Damit die Marktaussteller weiterhin mit dem Fahrzeug zum Marktplatz kommen, wird die neu zu errichtende Kabeltrasse (Länge ca. 25m) immer nur in 6 Meter langen Teilstücken geöffnet. Eine Überfahrt wird somit während der gesamten Bauzeit möglich sein. Und auch die Fußgänger können diesen Bereich entweder über Fußgängerbrücken oder direkt über den gleich verfüllten Graben nutzen.

Tag der Architektur am Samstag, 25. Juni:

Thema „Bauen im Bestand“



Eines der Gebäude, die im Verlauf des architektonischen Stadtpaziergangs besichtigt werden, ist der Kindergarten „Weitblick“ auf dem Gelände des ehemaligen Festplatzes.

(Foto: D'Inka Scheible Hoffmann Lehwald Architekten)

Die Architektenkammer Baden-Württemberg veranstaltet alljährlich den Tag der Architektur, er findet am Samstag, 25. Juni, in Ettlingen statt, Thema ist „Bauen im Bestand“.

Auf einem Rundgang werden folgende Objekte besichtigt:

- der Anbau des Mensengebäudes an das Schulzentrum Ettlingen
- der Neubau Kita ‚Weitblick‘ an der Piazza Menfi (ehem. Festplatz)
- der Neubau der Wilhelm-Röpke-Schule (Berufliches Bildungszentrum)
- der Umbau des als Kulturdenkmal eingestuftes Gebäudes Badener-Tor-Straße 2.

Treffpunkt ist am Samstag, 25. Juni, um 14 Uhr am Haupteingang des Schulzentrums in der Middelkerker Straße 1-5.

Die Tour wird als Stadtpaziergang angeboten, die Wegstrecke beträgt etwa 1,5 km. Im Inneren der Gebäude sollte ein medizinischer Mund-/Nasenschutz getragen werden. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei, **eine Anmeldung jedoch erforderlich** (E-Mail: kg-kal@akbw.de).

Wer mit dem ÖPNV anreist, kann an der Haltestelle Ettlingen Stadt Leihfahräder von Nextbike nutzen, um zum Treffpunkt zu gelangen.

Alle Informationen zum Programm finden Sie unter: www.akbw.de Stichwort tag-der-architektur-2022 oder via QR Code.

Zensus 2022

Gut die Hälfte der Ettlinger Haushalte befragt

Seit dem 15. Mai werden zehn Prozent der Ettlinger Bürgerinnen und Bürger im Rahmen des Zensus durch Interviewerinnen und Interviewer befragt. Über die Hälfte der Haushalte haben bereits an einem Interview teilgenommen und Auskunft erteilt.

Neben der **Befragung der Haushalte (Haushaltsstichprobe)** ist auch die **Gebäude- und Wohnungszählung** ein wesentlicher Teil des Zensus 2022.

Zu **Gebäuden mit Wohnraum und Wohnungen** werden deren Eigentümerinnen und Eigentümer im Rahmen des Zensus 2022 durch das Statistische Landesamt Baden-Württemberg auf postalischem Weg befragt. Diese Schreiben wurden zwischenzeitlich versandt und sind bei den Eigentümerinnen und Eigentümern eingegangen. Hier kommt es häufig zu Verwirrung. Einige Eigentümerinnen respektive Eigentümer sind neben der Auskunft über Gebäude mit Wohnraum und Wohnungen auch im Rahmen der Haushaltebefragung (persönliches Interview) auskunftspflichtig. Die Daten, die im Rahmen der Gebäude- und Wohnungszählung erfasst werden, unterscheiden sich von den Fragen des persönlichen Interviews, die sich auf die Personen selbst beziehen (Bildung und Ausbildung, Berufstätigkeit etc.). **Die Teilnahme an beiden Befragungen, der persönlichen und der schriftlichen, ist daher für ein qualitativ hochwertiges Ergebnis des Zensus äußerst wichtig!**

Weitere Informationen zum Zensus gibt es auf der Homepage des Statistischen Bundesamtes (www.zensus2022.de) oder auf Twitter (<https://twitter.com/zensus2022>) oder bei der städtischen Erhebungsstelle, Tel. 07243 101-8397, E-Mail: zensus@ettlingen.de



JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLAND59.DE

FREITAG, 24.06.22

Jam Session

Einsteigerinnen und
Einsteiger herzlich
willkommen

Eintritt: 6 €



Birdland 59 (Keller der Musikschule)
Pforzheimer Str. 25, 76275 Ettlingen
Konzertbeginn 20:30 Uhr // Einlass 19:30 Uhr
Karten: Vorverkauf www.birdland59.de + Abendkasse

Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt vom **31. Mai bis 9. Juni**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist.

Reisepässe, beantragt vom **12. bis 18. Mai**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten montags, dienstags 8 – 16 Uhr, mittwochs 7 – 12 Uhr, donnerstags 8 – 18 Uhr, freitags 8 – 12 Uhr. Tel. 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.

Friedensgebete bzw. Mahnwachen

Bitte entnehmen Sie die genauen Terminangaben, die abgedruckt werden, sofern sie der Redaktion rechtzeitig vorliegen, den Rubriken Kirchen (Friedensgebete) bzw. Parteiveranstaltungen (Mahnwachen). Beides findet immer im Wechsel statt, am 26. Juni wird wieder ein Friedensgebet organisiert.

Nur noch bis 26. Juni: Online-Bürger-Beteiligung für Neugestaltung ELBA-Areal

Von der Industriebrache zu einem neuen Stadtteil, der in erster Linie dem Arbeiten, zu einem gewissen Anteil aber auch dem Wohnen dienen soll: das ehemalige ELBA-Industrie-Areal im Westen der Stadt, im Besitz der AVG Verkehrsgesellschaft, wird sich tiefgreifend wandeln.

Vier Teams junger Städteplaner und Architekten haben ihre Vorstellungen, wie das Gelände künftig zu einem vielfältigen Stadtviertel mit breit gefächelter Nutzung gestaltet werden könnte, im Rahmen eines europaweiten Wettbewerbs präsentiert.

(Nur) noch bis 26. Juni besteht für die Bürgerschaft die Gelegenheit, zu den Entwürfen Anregungen, Bewertungen online zu äußern. Pläne, Erläuterungen und kurze Videofilme der einzelnen Teams sind unter www.ettlingen-gestalten.de zu finden.

Workshop für Kinder ab 8 Jahren im Museum:

Plexiglaskunstwerk



Der Workshop „Plexiglaskunstwerk“ der Kinderkunstschule des Museum Ettlingen richtet sich an Kinder ab 8 Jahren, die Lust auf künstlerisch-gestalterische Experimente mit ungewöhnlichen Materialien haben.

Auf einer Plexiglasscheibe wird mit verschiedenen Materialien wie Stoff, Acrylfarbe, Kaseinfarbe oder Goldauflage eine Collage hergestellt, die danach mit nach Hause genommen werden kann.

Mittwoch, 29.06., 15 – 17 Uhr, 8 €

Kursleitung: Florencia Rodriguez-Gehring

65. Schülerwettbewerb des Landtags „komm heraus, mach mit“

Alle Schülerinnen und Schüler zwischen 13 und 25 Jahren lädt die Landtagsabgeordnete Christine Neumann-Martin ein, beim Schülerwettbewerb des Landtags von Baden-Württemberg mitzumachen, der unter dem Motto steht „komm heraus, mach mit“. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können zwischen verschiedenen Themen und Arbeitsformen wählen. Was Jugendliche konkret zur Klimawende beitragen können, kann zum Beispiel in einer Umfrage erforscht werden. Wer gerne kreativ ist, zeigt in einem Plakat auf, was wir für ein friedliches Europa tun müssen. In Facharbeiten, Songs, Comics und vielem mehr können eigene politische Fragen erkundet werden.

Mitmachen lohnt sich gleich doppelt – wegen der bereichernden Erfahrung, aber auch wegen der zahlreichen Gewinne. Es locken Sachpreise, Studienfahrten und, nicht zu vergessen, der Förderpreis des Landtags für besonders gelungene Arbeiten in Höhe von bis zu 1.500 Euro. Die Preisverteilung berücksichtigt alle Schularten.

Einsendeschluss ist der 15. November 2022. Alle Themen sowie umfassende Informationen zum 65. Schülerwettbewerb sind unter www.schuelerwettbewerb-bw.de zu finden oder können bei der vom Landtag beauftragten Landeszentrale für politische Bildung, Schülerwettbewerb des Landtags, Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart, bestellt werden.

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde von Oberbürgermeister Johannes Arnold im Rathaus, 1. OG., findet am Dienstag, 28. Juni, von 16 bis 18 Uhr statt.

Bitte melden Sie sich im Büro des Oberbürgermeisters, Klaudia Riemann, Tel. 07243 101204 an und skizzieren Sie kurz das Thema, damit die entsprechenden Unterlagen zur Sprechstunde vorliegen.

KjG-Spendenlauf

Nach zwei Jahren, gibt es nun wieder einen Spendenlauf in Präsenz. Am 25. Juni kann man ab 9 Uhr im Horbachpark durch das Rundenlaufen Spenden sammeln, die für den Ausbau von Schulen in Sambia genutzt werden. Um am Lauf der KjG St. Martin teilzunehmen, muss nur der Läuferzettel auf unserer Homepage mit den eigens angeworbenen Sponsoren ausgefüllt und mitgebracht werden. Das können Freunde oder Verwandte oder Kollegen sein. Mehr zum Lauf gibt's unter www.kjgstmartin.de.

Umfrage über „lokales E-Commerce“: neuer QR-Code

Mit der Auswirkung von Online-Einkäufen auf die lokalen Handelsgeschäfte und damit auch auf die Entwicklung von Städten und Gemeinden beschäftigen sich Studenten und Studentinnen des Studiengangs Betriebswirtschaft/Logistik und Handel der Hochschule Offenburg. Mittels Umfrage möchten sie herausfinden, ob und wie Endkunden zu einer Berücksichtigung regionaler Handelsunternehmen bei Online-Einkäufen motiviert werden können. Parallel werden die Handelsunternehmen nach Anforderungen und Wünschen befragt. Ziel ist es, auf Basis von Erkenntnissen aus der Umfrage gemeinsam mit den Gemeinden der Region das lokale E-Commerce weiterzuentwickeln.

Die Stadt Ettlingen ist aktiv an dem Projekt beteiligt und bittet um rege Teilnahme vonseiten der Bürgerinnen und Bürger: <https://campus.lamapoll.de/Kundenbefragung-7/> oder über den hier abgedruckten QR Code, leider hat der in Ausgabe 24 abgedruckte Code nicht funktioniert, jetzt müsste es klappen.



175 Jahre SSV – Spiel- und Sportvereinigung Ettlingen

Jubiläumswochenende vom 8. bis 10. Juli

Kein geringerer als Philipp Thiebauth hatte die Finger im Spiel, als mit großer Wahrscheinlichkeit Anfang Juli 1847 der Turnverein in Ettlingen gegründet wurde. Nicht ohne politische Hintergedanken Thiebauths, denn „Turnen war damals mit Deutschland und Freiheit gleichzusetzen“, wie Ulrich Krawutschke in seinem „Beitrag zur Geschichte Ettlinsens Band 18“, ‚Sport in Ettlinsen‘, schreibt.

Was folgte, war eine wechselvolle Geschichte mit wiederholten Neugründungen. Die fünfte Wiedegründung am 27. Juli 1885 jedoch wurde zur dauerhaften Grundsteinlegung für den Verein, der dieses Jahr auf eine 175-jährige Geschichte blicken kann.

Ein solches Jubiläum möchte gebührend gefeiert werden. Das Fest, zudem der mittlerweile in Spiel- und Sportvereinigung Ettlingen oder kurz SSV umbenannte Verein einlädt, findet vom 8. bis 10. Juli im Hans-Bretz-Stadion und im Baggerloch statt.

Viele sportliche Aktivitäten der zehn Abteilungen der SSV, verschiedene Attraktionen für Besucherinnen und Besucher jeden Alters sowie ein interkulturelles Rahmenprogramm aus Musik und kulinarischer Vielfalt versprechen ein Wochenende voller Spaß, sportlicher Bewegung und entspannter Unterhaltung für Sportfreundinnen und -freunde, Partyleute und Unterstützer. Neben der

Eröffnungsfeier mit historischem Rückblick auf die Geschichte des Vereins erwarten die Gäste des Jubiläumswochenendes Fußballturniere und Kinderwettbewerbe, Wasserolympiade, Riesenminigolf, Torwandschießen, Bungee-Jumping, Spendenlauf und vieles mehr.

Auch für Unterhaltung am Abend ist während des Fest-Tage gesorgt. Das komplette Programm mit kulinarischem Angebot wird ab Anfang Juli auf der Homepage www.ssv-ettlingen.de zu finden sein.



Schadstoffmobil

Das Schadstoffmobil macht in Ettlingen Halt am **Dienstag, 5. Juli**, von 10.55 bis 11.55 Uhr im verlängerten Lindenweg (in Richtung Wertstoffhof). Am **Samstag, 16. Juli**, gibt es von 14 bis 16 Uhr eine **Zusatztour in Ettlingen** in der Middelkerker Straße, Parkplatz Albauhalle.

Die Daten für die Stadtteile sind unter den jeweiligen Stadtteilrubriken abgedruckt.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe weist darauf hin, dass bei der mobilen Schadstoffsammlung alle privaten Haushalte und Kleingewerbebetriebe umweltschädliche Abfälle in haushaltsüblichen Mengen abgeben können.

Schadstoffe kann man zusätzlich zu den drei Mal im Jahr stattfindenden Schadstoffmobil-Touren einmal im Monat samstags **von 14 bis 16 Uhr** auf dem **Parkplatz bei der Albauhalle an der Middelkerker Straße** abgeben, die nächsten Termine sind 16. Juli, 20. August, 24. September, 22. Oktober, 26. November und 17. Dezember.

Alle Termine sind auch im Abfuhrkalender abgedruckt oder können im Internet unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de unter der Rubrik „Aktuelles/Termine/Schad-

stoffmobil“ oder in der Abfall App des Abfallwirtschaftsbetriebes abgerufen werden. Die App kann unter der Bezeichnung Abfall App KA kostenfrei in den gängigen App-Stores für das Smartphone heruntergeladen werden.

Bei der Abgabe muss darauf geachtet werden, dass die Schadstoffe nicht umgefüllt werden, sondern immer in der Originalverpackung sind. Unterschiedliche Schadstoffe dürfen nicht miteinander vermischt und Flüssigkeiten nur in geschlossenen und dichten Behältern abgeben werden. Keinesfalls defekte Behälter oder einfache Plastiktüten verwenden! Des Weiteren wird darum gebeten, die Schadstoffe nicht einfach an der Sammelstelle abzustellen, weil dies große Gefahren für Mensch, Tier und Umwelt bergen kann, sondern sie direkt dem Personal des Schadstoffmobils zu übergeben. Dadurch kann eine Gefahr für andere Personen und die Umwelt vermieden werden.

Alle Fragen zur mobilen Schadstoffsammlung werden über das Servicetelefon des Abfallwirtschaftsbetriebes unter der kostenfreien Rufnummer 0800 2982020 beantwortet.

Landkreis ermittelt reale Mobilfunkversorgung

Ein gute Mobilfunkabdeckung ist ein zentrales Thema für Einwohnerinnen und Einwohner, Gewerbetreibende und Kommunen. Auch für die Attraktivität einer Region ist die ausreichende Mobilfunkversorgung entscheidend und bildet zudem einen wichtigen Baustein für eine funktionierende Infrastruktur ab. Um die Qualität im Landkreis Karlsruhe zu ermitteln, nimmt dieser in Zusammenarbeit mit der Breitbandkabel Landkreis GmbH (BLK) von Montag, 27. Juni, bis Samstag, 16. Juli, eine landkreisweite Messung der Mobilfunkabdeckung vor.

Die Messung erfolgt durch Spezialisten mit zwei Messfahrzeugen entlang der öffentlichen Verkehrswege. Primäres Ziel ist es, unterversorgte Gebiete, sogenannte „weiße Flecken“, zu identifizieren und herauszufinden, mit welchen Maßnahmen das Mobilfunknetz verbessert werden kann. In welchen Gebieten die Mobilfunkversorgung bereits gut ist und wo noch Nachholbedarf besteht, ist daher die zentrale Fragestellung der Messung.

Mit hochsensibler Messtechnik wird im Zeitraum von drei Wochen fast die gesamte Fläche des Landkreises Karlsruhe erfasst. Dabei legen die Messfahrzeuge rund 3.000 Kilometer auf Autobahn, Bundes-, Land-, Kreis- und Gemeindestraßen zurück. Der Landkreis Karlsruhe erhält durch die erhobenen Mobilfunkdatensätze, Analysen und Auswertungen einen Überblick über die Versorgungssituation.

Die Messfahrzeuge (Foto) sind mit entsprechender Technik ausgestattet, die sich hauptsächlich im Fahrzeuginneren befindet. Auf den Dächern sind sichtbar mehrere Antennen installiert, die das Mobilfunksignal aufnehmen. Die Antennen messen den Signalpegel und die genutzten Frequenzen der Mobilfunk-Netzbetreiber.

Der Landkreis Karlsruhe unternimmt bereits seit Jahren Anstrengungen, die modernen Kommunikationswege für die Einwohnerinnen und Einwohner optimal nutzbar zu machen. Dazu zählt neben einem leistungsfähigen Mobilfunknetz auch die Anbindung an schnelles, funktionstüchtiges Internet. Mit der BLK erschließt der Landkreis nach und nach Flächen wie Wohn- und Gewerbegebiete durch Glasfaserausbau – besonders dort, wo Privatunternehmen keinen Mehrwert sehen und somit keine Infrastruktur schaffen.



Wahlen zur Nationalversammlung: geringe Wahlbeteiligung in Epernay

Nur 36,6 Prozent der Wahlberechtigten in Ettlingens Partnerstadt Epernay nahmen am vergangenen Sonntag an der Stichwahl in Frankreich teil, bei der es um die Mehrheit in der französischen Nationalversammlung ging. Im Wahlkreis Epernay gingen 44 Prozent der Berechtigten wählen.

Allgemein lag die Wahlbeteiligung in Frankreich bei 46 Prozent, noch weniger als am Sonntag zuvor. Vor allem die 18- bis 24-Jährigen, nämlich rund 70 Prozent, blieben den Erhebungen zufolge den Urnen fern.

56,5 Prozent der Wählerinnen und Wähler aus der Partnerstadt haben ihre Stimme für den bisherigen Kandidaten Eric Girardin (Majorité présidentielle, Union für die Mehrheit von Präsident Emmanuel Macron) abgegeben, der im Wahlkreis Epernay mit 51,4 Prozent zum Abgeordneten wiedergewählt wurde.

In den Partnergemeinden Soudron und Fère-Champenoise lag die Wahlbeteiligung knapp unter 50 Prozent, dort wurden gleichfalls die Kandidaten der Majorité présidentielle gewählt. In Étoges kam die Kandidatin der Rassemblement National, Jennifer Marc, auf 60 Prozent Stimmenanteil.

Präsident Emmanuel Macron hat bei diesen Parlamentswahlen die absolute Mehrheit verloren. Er ist mit seiner Partei während der fünfjährigen Legislaturperiode nunmehr auf die Stimmen anderer Parteien angewiesen. Es wird erwartet, dass er auf die konservativen Republikaner setzen wird, um seine Projekte zu realisieren, Stichwort ist die Anhebung des Rentenalters auf 65 Jahre (derzeit 62 Jahre). Auch auf die Europapolitik wird das Wahlergebnis Einfluss haben.

Nachwächterführung durch Ettlingen:

„Hört, Ihr Leut, und lasst Euch sagen“

Dunkle Ecken, geheimnisvolle Winkel und unheimliche Schatten an Mauern und Wänden gilt es während eines Stadtrundgangs mit dem Nachwächterin Ettlingen zu entdecken. Lauschen Sie unterwegs bei Laternenschein und einem kleinen Imbiss phantastischen Geschichten.

Uwe Reich führt fundiert als Nachwächter durch die historische Altstadt, am Dienstag, 28. Juni, um 21 Uhr.

Treffpunkt: Am Narrenbrunnen vor dem Schloss (gegenüber Café Tiziano)

Preis: 9 € p. P., Gruppenpreis 135 € (bis 15 Personen), jede weitere Person 9 €
Dauer: ca. 1,5 Std.

Anmeldung erforderlich unter

Tel. 0721 567449 oder

info@kunstagentur-beletage.de

Auf Spurensuche – Der ehemalige Schlossgarten in Ettlingen

Von einem kleinen Nutzgarten östlich des Schlosses im 16. Jahrhundert, in dem unter anderem Getreide und Gemüse angebaut wurden, hat sich der Schlossgarten im 18. Jahrhundert, zur Zeit der Markgräfin Sibylla Augusta, in eine prächtige barocke Gartenanlage mit symmetrischen Haupt- und Nebenachsen, Kanälen und üppigen Blumenbeeten entwickelt.

Kommen Sie am Sonntag, 26. Juni, um 15 Uhr mit auf eine Spurensuche und erfahren Sie Interessantes zur heutigen Bebauung und Nutzung als Parkanlage und Ausstellungsfläche für Kunstobjekte aller Art.

Treffpunkt: Museumskasse im Schloss (Eingang Nord), Dauer ca. 60 Minuten, Gebühr 3 Euro.



Im Kreuzungsbereich Theodor-Körner-Straße / Hermann-Löns-Weg

Vollsperrung wegen Arbeiten an der Wasserversorgung

Ab Montag, 27. Juni, ist der Kreuzungsbereich von Theodor-Körner-Straße/Hermann-Löns-Weg für den Durchgangsverkehr vollständig gesperrt. Grund sind Modernisierungsarbeiten der SWE Netz GmbH (Netzgesellschaft der Stadtwerke Ettlingen) am Trinkwassernetz. Der Kreuzungsbereich wird aufgedeckt, um Rohrleitungen des Trinkwassernetzes auszutauschen. Die Baustelle mit Vollsperrung dauert von Montag, 27. Juni, bis voraussichtlich Freitag, 1. Juli.

Die Umleitungen für den Straßenverkehr sind ausgeschildert. Fußgänger und Radfahrer können die Baustelle passieren. Der Zugang zu den anliegenden Gebäuden ist während der gesamten Bauzeit über die Umleitungen gewährleistet.

Die SWE Netz GmbH bittet um Verständnis für die Baumaßnahme. Für Fragen steht der Kundendienst der SWE Netz GmbH unter der Telefonnummer 07243 101-8230 gerne zur Verfügung.

Corona

Corona-Teststellen in Ettlingen

Alle Informationen und die Links zur Online-Terminvereinbarung gibt es auf ettlingen.de/coronaschnelltest

Bitte beachten: die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, die Teststationenbetreiber werden gebeten, Änderungen der Redaktion zeitnah weiterzugeben.

Teststationen in der Kernstadt

Sibyllaapotheke Musensaal Schloss, Schlossplatz 3

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag 8 bis 13 Uhr, Online-Terminvereinbarung ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststation am Stadtgarten,

Thiebauthstraße 1

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-12 Uhr und 15-18 Uhr, Sa. 8-18 Uhr, So. 10-17 Uhr

Teststelle Easysports Neuer Markt 4

Öffnungszeiten täglich 8 – 20 Uhr, Terminvereinbarung telefonisch 07243 3 32 93 20, auch ohne Terminvereinbarung

Testzentrum Kaserne Am Lindscharren 4 - 6
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7:30 – 20 Uhr und Sa., So. 10 – 16 Uhr; mit Online-Terminvereinbarung ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststation Real Huttenkreuzstraße 8
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 9 – 19 Uhr mit Online-Terminvereinbarung ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststation Kaufland Zehntwiesenstr. 47
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 9 – 18:30 Uhr; mit Online-Terminvereinbarung ettlingen.de/coronaschnelltest

Entenseapotheke Lindenweg 13
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-11 Uhr, mit Online-Terminvereinbarung ettlingen.de/coronaschnelltest

Testzentrum am Albgaubad

Luisenstraße 14

täglich von Montag bis Sonntag 8 - 17 Uhr, ohne Termin sowie auch mit Termin unter: testzentrum-albgaubad-ettlingen.de

Drive In Teststation Carl-Metz-Straße 28
 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7 – 13 Uhr,
 Sa. 8 – 14 Uhr und So. 14 – 19 Uhr;
 mit Online-Terminvereinbarung
ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststelle BCE Am Hardtwald 8 – 10
 Öffnungszeiten: Mo. und Do. 7 – 10 Uhr,
 mit Online-Terminvereinbarung
ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststationen in Ortsteilen

Teststation Da Pino Bruchhausen,
 Alemannenweg 14
 Termine nur nach telefonischer Vereinba-
 rung unter der 0157 32645511

Spuckteststelle Oberweier, Lothringer Str. 7
 R/T Laboratories & Diagnostics
 Öffnungszeiten: nur nach Terminvereinba-
 rung, telefonisch unter 0176 20803132 oder
 0170 5864825

Claudis Testzentrum, Oberweier,
 Am Teilacker 7
 Öffnungszeiten Mo. – So. 7 – 20 Uhr,
 Spuck-/Nasentest, mit Tel. Vereinbarung,
 07243 715523

Spuckteststelle Schluttenbach,
 Schönblick 25,
 Öffnungszeiten (ohne Anmeldung) Mo.-Fr.
 9-9.30 Uhr und 18 -18.30 Uhr; Sa., So. und
 feiertags 10-10.30 Uhr. Außerhalb dieser
 Zeiten mit Terminvereinbarung unter test.ettlingen@gmail.com,
 Tel. 0151 20641912

Teststation Spessart beim Netto Im Ste-
 cken – auch Lutsch- und Lollitests
 Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 8 bis 20 Uhr

Leben mit Handicap

**Informationen über
 Verhaltensregeln zu Corona in
 leichter Sprache gibt es unter
www.ettlingen.de/corona**

Behindertenbeauftragte der Stadt Ettlingen

Petra Klug, Amt für Bildung, Jugend, Familie
 und Senioren
 Schillerstraße 7-9, Tel. 07243 101-146,
 E-Mail: petra.klug@ettlingen.de
 Termine nach telefonischer Vereinbarung
 Homepage (leichte Sprache):
www.ettlingen.de/inklusion

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen
 Ansprechpartner für Barrierefreiheit im öf-
 fentlichen Raum, Klaus-Peter Weiss,
 Tel. 0177 6574330,
 E-Mail: architekt_weiss@t-online.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte,
 Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatri-
 sche Institutsambulanz des Klinikums Nord-
 schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243
 345-8310, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

**Beratung für barrierefreie Wohnrauman-
 passung**
 Diakonisches Werk Ettlingen,
 Pforzheimer Straße 31, Information und Ter-
 minabsprachen: Tel. 07243 54950

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk
 sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Ein-
 richtungen, Organisationen, Vereine, Initi-
 ativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen
 haben und Angebote für Menschen mit Be-
 einträchtigungen machen.
 Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 07243 523736,
 E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de,
www.netzwerk-ettlingen.de.

Ergänzende Unabhängige Teilhabebera- tung (EUTB) der Paritätischen Sozial- dienste Karlsruhe

Menschen mit Behinderung oder von Be-
 hinderung bedrohte Menschen (körperlich,
 geistig, psychisch) sowie deren Angehörige
 oder sonstige Bezugspersonen können sich
 kostenfrei mit Fragen in Bezug auf Rehabi-
 litation und Teilhabe an das Team der EUTB
 wenden. Beratung jeden **2. und 4. Mitt-
 woch** im Monat, aktuell nur telefonisch un-
 ter 0721 9123066 oder per E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de,
www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabebera-tung.html

Termine/Berichte:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und
 Bürger mit und ohne Handicap ein zur Be-
 gegnung bei Kaffee und Kuchen, Informati-
 onen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner
 stehen zur Verfügung für Fragen und Infos
 rund ums Thema Inklusion und Menschen
 mit Behinderung.

Das Café Vielfalt ist am **Dienstag, 5. Juli**
 von 16 bis 18 Uhr wieder geöffnet.

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

2. Nachbarschaftstreffen Musikerviertel/ Nähtreff startet wieder

**effeff – Ettlinger Frauen- und
 Familientreff e.V.**
 Mittelkerker Straße 2,
 Telefon-Nr.: 07243/12369,
 Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
 E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.

Sie erreichen uns telefonisch von Mo. bis Do.
 9 – 12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser
 Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben
 Sie eine E-Mail. Weitere Informationen fin-
 den Sie auf unserer Homepage. Die Anmel-
 dung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

Neuer Nähkurs

Im effeff startet bald wieder unser Nähtreff.
 Beginn ist Samstag, 25. Juni ab 14 Uhr.
 Anmeldungen und Information über unser
 effeff-Büro.

Musikerviertel

Wir laden Sie ein zum **2. Nachbarschafts-
 treffen** am Mittwoch, 29. Juni, um 19 Uhr
 im effeff

**2. Nachbarschaftstreffen
 Musikerviertel**

Vielen Dank an alle, die am 1. Nachbarschaftstreffen teilgenommen haben. Wir freuen uns über weiteren Zuwachs.

Wir haben zahlreiche Ideen für ein aktives Miteinander im Musikerviertel zusammengetragen: Besichtigungen im Quartier (Schulzentrum, Nahwärmezentrale, effeff), gemeinsames Stricken, Singen, Spazierengehen, Flohmarkt, Bücherschrank, Plauderbänke, Urban Gardening, Fest im Gatschina-Park u.v.m.

**2. Nachbarschaftstreffen
 Musikerviertel**

am Mittwoch 29. Juni 2022 • 19:00 Uhr im effeff

Mittelkerker Str. 2, einfach über die Fußgängerbrücke vom Gatschinapark und dann rechts die kleine Treppe runter

Haben Sie auch noch Ideen? Nur Mut! Gemeinsam können wir viel erreichen.
 Wir freuen uns auf Sie!

Veranstalter: Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V. (effeff)
 Kontakt: ☎ 07243/12369, email: info@effeff-ettlingen.de

Plakat: effeff

Veranstaltungen im effeff Freitag, 24. Juni:

09.30 Multikulti-Krabbelgruppe
 09:30 Kompass Deutschland

Samstag, 25. Juni:

14:00 Nähkurs für Anfänger und Wiedereinsteiger

Sonntag, 26. Juni:

15:00 Offener Treff für jung verwitwete Familien

Montag, 27. Juni:

09.00 Sprachförderung für Migrantinnen, Anfängerkurs
 09.00 ELBa-Kurs für Babys
 10.30 ELBa-Kurs für Babys
 16.15 Krabbelgruppe

Dienstag, 28. Juni:

08.45 Betreute Spielgruppe
 09.00 Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenkurs
 09.00 ELBa-Kurs für Babys
 10.30 ELBa-Kurs für Babys
 16.00 Krabbelgruppe
 16.00 Kugelbauchcafé

Mittwoch, 29. Juni:

08.45 Betreute Spielgruppe
 09.00 Sprachförderung für Migrantinnen, Anfängerkurs
 10.00 Zwergencafé
 15:00 Großelternprojekt im K26
 19:00 Nachbarschaftstreffen Musikerviertel

Donnerstag, 30. Juni:

08.45 Betreute Spielgruppe
 09.00 Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenkurs
 16.00 Offenes Café

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig.

Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen oder in einem Tigerhaus? Sie haben selbst Interesse als Kindertagespflegeperson zu arbeiten?

Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da. Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie. Unsere telefonischen Sprechzeiten sind wie folgt: Mo. – Fr. 8:30 – 12 Uhr, Di. + Do. 13 – 16:30 Uhr

Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V., Epernmayer Straße 34, 76275 Ettlingen, www.tev-ettlingen.de, Tel. 07243 945450, E-Mail: info@tev-ettlingen.de

Bürgertreff im Fürstenberg

Aktuelles

Der **Bürgertreff im Fürstenberg** ist ein generationen- und kulturübergreifender Ort der Begegnung, Kommunikation und Vernetzung im Ahornweg 89 in Ettlingen-West.

Vortrag „Essen (fast) wie die Großen“ im Eltern-Café am 1. Juli, 10 bis 11.30 Uhr

Die Entwicklungsschritte im kindlichen Essverhalten sind sehr individuell und können Eltern vor große Herausforderungen stellen.

- Mit welchen Regeln kann entspanntes Essen am Familientisch gelingen?
- Wie kann die Essentwicklung unterstützt und positiv beeinflusst werden?

In Ergänzung zu Ideen und Hintergrundwissen der Ernährungserziehung wird es Zeit für Fragen geben. Unsere Referentin an diesem Morgen wird sein Frau Gneiting, freiberufliche Mitarbeiterin der Landesinitiative BeKi - Bewusste Kinderernährung vom Land Baden-Württemberg.

Herzlich willkommen sind Eltern mit Kindern zwischen 0 - 3 Jahre. Die Eltern dürfen sich auf eine gesellige Runde mit Kaffee und inspirierendem Austausch freuen. Auf die Kinder warten viele tolle Spielmöglichkeiten.

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle, Klostergasse 1

Handy: 0176 38393964

E-Mail: info@ak-demenz.de

www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche im Begegnungszentrum nach telef. Termin-Vereinbarung. Die Beratung ist kostenlos – eine Spende ist willkommen.

Stammcafé im Begegnungszentrum: nächster Termin Mittwoch, **29. Juni, 14.30 Uhr.**

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen: der nächste Termin findet am 9. Juli ab 15 Uhr im Gruppenraum (Erdgeschoss) im Stephanus-Stift am Stadtbahnhof statt.

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen.

Lesecke in der Stadtbibliothek spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Bewegte Apotheke

Spaziergang mit leichten gymnastischen Übungen durch Ettlinger Parks, dienstags in Begleitung ausgebildeter Übungsleiterinnen. Die Teilnahme ist kostenlos und kann mit normaler Kleidung erfolgen. Treffpunkt um 10 Uhr vor der jeweiligen Apotheke. Ein Angebot des Amts für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in Kooperation mit den Apotheken.

Freitags treffen sich die Teilnehmerinnen ohne Übungsleiterin abwechselnd vor der jeweiligen Apotheke (Schloß- oder Apotheke am Stadtgarten) auf einen Spaziergang oder zum Austausch, dienstags mit Übungsleiterin. Bitte beachten: **die Freitag-Termine pausieren bis Juli.**

Nächster Dienstagtermin ist am 28. Juni vor der Goethe-Apotheke

Begegnungszentrum

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro, Klostergasse 1, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101-524 (Rezeption), 101-538 (Büro), Fax 718079

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de, Homepage: www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information:

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

Sprechstunden des Seniorenbeirates:

Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

Bei Fragen können Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, Helmuth Kettenbach, wenden, Handy: 0171 – 1233397

Cafeteria im Begegnungszentrum mit Außenbereich ist für jedermann geöffnet.

- **Wir haben auch in den Sommerferien geöffnet** -

Wir laden Sie täglich von montags bis freitags zwischen 14 und 18 Uhr zum gemütlichen Zusammensein ein. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen bieten Kaffee, Kuchen und Getränke an.

An alle Großeltern !

Liebe Omas, Opas, Omis, Opis, Großmütter, Großväter: verbringt einen Sonntagnachmittag am **Sonntag, 26. Juni, 15 Uhr**

mit Euren Enkeln und Enkelinnen im Begegnungszentrum. **„Peter und der Wolf“** kommen auch. Das **Notos Quintett** bringt **Flöte** (Andreas Knepper), **Oboe** (Izumi Gehrecke), **Klarinette** (Sven Aberle), **Horn** (Thomas Crome), und **Fagott**(Jaewoo Park) mit.

Anne-Bärbel Brandel wird die Geschichte in der Fassung von Loriot lesen.

Eintritt frei. Um Spenden wird gebeten.

P.S.: Natürlich dürfen auch Eltern mit Kindern kommen.

Hobby-Radler „Große Tour“

Am **Freitag, 1. Juli**, treffen sich die Hobby-Radler „Große Tour“ um 10 Uhr am Bouleplatz Wasen. Die Fahrstrecke beträgt ca. 50 km. Eine Mittagseinkehr ist vorgesehen.

Helmtagen ist erwünscht. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Tourenführer: Dagmar Erler, Tel. 525175 u. Hermann Fabry, Tel. 525175

Freitag, 15. Juli, um 14:30 Uhr im Begegnungszentrum am Klösterle

„Erben und Vererben“ - Vortrag von **Bernfried Schneider**, Generationenberater der Volksbank Ettlingen. Eine Gemeinschaftsveranstaltung der Volksbank Ettlingen und des Seniorenbüros Ettlingen, Eintritt frei – Anmeldung erforderlich

Freitag, 15. Juli, um 14:30 Uhr im Begegnungszentrum am Klösterle

„Erben und Vererben“ - Vortrag von **Bernfried Schneider**, Generationenberater der Volksbank Ettlingen. Eine Gemeinschaftsveranstaltung der Volksbank Ettlingen und des Seniorenbüros Ettlingen, Eintritt frei – Anmeldung erforderlich

Veranstaltungstermine

Freitag, 24. Juni

9.30 Uhr – Sturzprävention

10.45 Uhr – Yoga auf dem Stuhl

14 Uhr – Interessengruppe „Aktien“

18 Uhr – Kegeln- Huttenkreuz

Sonntag, 26. Juni

15 Uhr – „Peter und der Wolf“

Montag, 27. Juni

13 Uhr – Tischtennis „Wirbelwind“

14 Uhr – Handarbeitstreff

14 Uhr – Skat

14 Uhr – Mundorgelspieler

17 Uhr – Line Dance Gruppe „Old Folks“

Dienstag, 28. Juni

9.30 Uhr – Gedächtnistraining 1

10 Uhr – Französisch für Anfänger

10 Uhr – Schach „Die Denker“

10 Uhr – Hobbyradler „Rennrad“

14 Uhr – Boule-Gruppe 1 – Wasen

14 Uhr – Boule-Gruppe 2 - Neuwiesenreben

15 Uhr - Acrylmalen

17.30 Uhr – „Intermezzo“ – Orchesterproben

Mittwoch, 29. Juni

10 Uhr – Englisch „Refresher“

09.45 Uhr – Gymnastik 1 – DRK

10 Uhr – Englisch Gesprächskreis „Anyway“

11 Uhr – Gymnastik 2 – DRK

14.30 Uhr – Doppelkopf

Donnerstag, 30. Juni

10 Uhr – Fit am Stuhl

13 Uhr – Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne

13.30 Uhr – Gospelsinggruppe

17 Uhr – Geselliges Singen

Freitag, 01. Juli

9.30 Uhr – Sturzprävention

10.45 Uhr – Yoga auf dem Stuhl
 14 Uhr – Interessengruppe „Aktien“
 14.30 Uhr – Wagner-Stammtisch
 14.30 Uhr – Nachbarschaftstreff Schubertstraße

Computer-Workshops

Freitag, 24. Juni – Windows 10/11 mit Grafik – Tablet arbeiten
 Montag, 27. Juni – Sicherheit für Windows 7, 8, 8.1, 10 und Datensicherung
 Dienstag, 28. Juni – Internet und E-Mail
 Donnerstag, 29. Juni – Smartphone mit Android f. Einsteiger
 Freitag, 1. Juli – PC-Grundwissen f. Einsteiger Windows 10/11
 jeweils um 10 Uhr, Anmeldung erforderlich.

Nachruf Dr. Detlef Senger

Die Nachricht vom Tod von **Dr. Detlef Senger** hat uns sehr traurig gemacht. Er war jahrelang für die Öffentlichkeitsarbeit im Seniorenbeirat und im Begegnungszentrum zuständig und ein von allen sehr geschätzter und beliebter Kollege.

Dr. Detlef Senger wurde im September 2005 zum Seniorenbeirat berufen und hat die Pressearbeit im Begegnungszentrum aufgebaut und für eine gute Zusammenarbeit mit Amtsblatt und BNN gesorgt. Es hat immer sehr viel Freude gemacht, mit ihm zusammen zu arbeiten. Als er dann im Jahre 2019 nicht mehr kandidierte, hat er weiterhin die Arbeit seiner Nachfolger in der Öffentlichkeitsarbeit unterstützt und stand ihnen immer mit Rat und Tat zur Seite.

Seine Krankheit hat ihm jedoch in den letzten Jahren sehr viel Kraft und Energie abverlangt, so dass es ihm immer schwerer fiel für uns Seniorenbeiräte da zu sein. Seine Frau war ihm immer eine verlässliche Stütze, und so konnten sie noch einiges zusammen unternehmen. Der Seniorenbeirat der Stadt Ettlingen verliert mit ihm einen sehr beliebten und immer freundlichen Aktiven, dem wir für sein ehrenamtliches Engagement einen sehr großen Dank aussprechen. Wir werden uns immer gerne an ihn erinnern.

Für den Seniorenbeirat
 Helmuth Kettenbach, Vorsitzender

senior-Treff Ettlingen-West

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89
Sprechstunde dienstags von 10 bis 11 Uhr,
 Handy: 01 71 - 5 42 61 84

Yoga auf dem Stuhl montags um 9 Uhr und 10:15 Uhr

Sturzprävention dienstags um 9:30 Uhr und 10:30 Uhr

Offenes Singen der „Weststadtlerchen“ dienstags von 16 bis 17 Uhr

Boule „Die Westler“ bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark

Die „**Entensee-Radler**“ gehen am Donnerstag, **23. Juni 2022** um 10 Uhr auf Tour.

Offener Treff donnerstags von 14 bis 16 Uhr

Jugend



Bring dich ein!
 Ideen und Impulse geben

Tausch dich aus!
 Mit Vertreter*innen des Kreistags

Melde dich an für den **8.7.2022 ab 16:30 Uhr**
im Haus der Begegnung in Bruchsal
 Essen & Getränke
 all inclusive



Multikulturelles Leben

Begegnungscafé Arbeitskreis Asyl

Das Begegnungscafé im K26 (Kronenstraße 26, Ettlingen) immer donnerstags von 17 bis 19 Uhr ist ein Treffpunkt für geflüchtete Menschen und Ehrenamtliche. Herzlich eingeladen sind auch alle, die sich über das Thema informieren möchten oder einfach ein nettes Gespräch suchen. Weitere Infos unter www.asyl Ettlingen.de



VERLAGSTIPPS:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

Lokale Agenda

Weltladen

Bronze-Skulpturen aus Burkina Faso

Die Arbeit mit Bronze ist ein traditionelles Handwerk in Burkina Faso. Die Bronze stammt heute aus dem Recycling von alten Armaturen, wie Wasserhähnen oder Teilen aus Klimaanlageanlagen.

Auch wenn Burkina Faso zu den ärmsten Ländern der Welt zählt, ist es reich an freien und motivierten Arbeitskräften und die Region verfügt über natürliche Ressourcen sowie Recyclingprodukte, die wiederverwertet

werden können. Partner für die Kunst und das Design ist **Moogoo Creative Africa**.



Foto: Weltladen Ettlingen

Die schlichten und **massiven Bronzeskulpturen** in zarten Farbtönen werden im Wachsauerschmelzverfahren hergestellt. Die formschönen Unikate bringt einen Hauch Sahelwüste in Ihre Räume.

Moogoo ist die Plattform für den Austausch zwischen modernen Künstlern aus Afrika und interessierten Menschen in Europa. Ziel ist die Schaffung und Vermarktung von moderner, afrikanischer Kunst und Design unter den Aspekten der nachhaltigen lokalen Wirtschaftsentwicklung und Ökologie.

Fairer Handel bedeutet für Moogoo: **Faire und langfristige Beziehungen** mit den Produzenten, **lokale Fertigung**, d.h. gesamte Wertschöpfungskette vor Ort, **gerechte Entlohnung** mit einer Vorfinanzierung der Aufträge, **gute Arbeitsbedingungen** mit Erfüllung aller Sicherheitsbedingungen und **nachhaltige Produktion**.

Kommen Sie in den Weltladen in die Leopoldstr. 20 und lassen Sie sich von der Kunst und dem Design aus Burkina Faso inspirieren. www.weltladen-ettlingen.de Tel. 94 55 94
Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr, Samstag 10 - 13 Uhr

Probiertag für Musikinstrumente

Plakate: Musikschule Ettlingen

Am Samstag, 25. Juni, von 10-12 Uhr und 14-16 Uhr kannst Du einfach in der Musikschule Ettlingen vorbeikommen. Über 20 verschiedene Instrumente warten auf Dich. Unsere Lehrkräfte freuen sich, Dir ihr Musikinstrument vorzustellen.

Fragen zum Unterricht und zu den Unterrichtsgebühren beantworten die Mitarbeiterinnen der Verwaltung sehr gerne persönlich, am Telefon (07243/101312) oder per E-Mail (musikschule@ettlingen.de).

Mittwoch, 29. Juni, 20 Uhr

„Weiße Jahre“ – Lesung mit Karin Bruder Benefizveranstaltung für die Ukraine

Die junge Elena arbeitet als Kindermädchen bei einer wohlhabenden Familie. Ihre Arbeitgeber, eine jüdische Pianistin und ihr Mann, verlassen das Land und vertrauen ihr die 11-jährige Tochter an, um sie zu einem späteren Zeitpunkt nachzuholen. Elena versteckt das Kind auf dem elterlichen Bauernhof, nicht ahnend, dass das ganze Dorf nach Sibirien deportiert werden soll.

Der Roman schildert das Schicksal der Einwohner von Cernowitz (heute Ukraine) während des zweiten Weltkriegs. Die damals multiethnische Gesellschaft wird zum Spielball zwischen Deutschland und Russland, und so werden Teile der Bevölkerung vertrieben und deportiert.

Karin Bruder, in Rumänien geboren, lebt in Waldbronn und schreibt seit vielen Jahren geschichtlich und politisch anspruchsvolle Kinder- und Jugendromane. „Weiße Jahre“ ist ihr erstes Buch im belletristischen Bereich. Die Autorin spendet Honorar und Einnahmen an „Ärzte ohne Grenzen“.

Eintritt: 5 €/ Solidaritätskarte 10 € – Karten erhältlich in der Bibliothek
Reservierung: Tel. 07243 101207 oder stadtbibliothek@ettlingen.de

Musikschule Ettlingen

Klavier ab 4

Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per E-Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Stadtbibliothek

Benefizveranstaltung für die Ukraine

Plakat: CK

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de
Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Marie-Curie-Str. 9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310, ettlingen@nussbaum-medien.de

Lesetipps

Zhadan, Serhij: Internat.

Standort: Roman

Donbass: Ein junger Lehrer will seinen 13-jährigen Neffen aus dem Internat am anderen Ende der Stadt nach Hause holen. Der Heimweg wird zur Prüfung. In Bildern von enormer Eindringlichkeit schildert Serhij Zhadan, wie sich die vertraute Umgebung in ein unheimliches Territorium verwandelt. Mindestens so eindrucksvoll ist seine Kunst, von trotzig Menschen zu erzählen, die der Angst und Zerstörung ihre Selbstbehauptung und ihr Verantwortungsgefühl entgegensetzen.

Oksanen, Sofi: Hundepark.

Standort: Roman

Helsinki, 2016. Die aus ärmlichen ukrainischen Verhältnissen stammende Olenka verdient zunächst als Model und als Eizellenspenderin Geld, dann rekrutiert sie selbst Frauen als Leihmütter, was mit einem Todesfall endet. Sie flieht nach Finnland, wo sie ihrer Vergangenheit auch nicht entkommt ...

Wodin, Natascha: Sie kam aus Mariupol.

Standort: Roman

23-jährig zur Zwangsarbeit nach Deutschland verschleppt, nahm sich die Mutter der 1945 geborenen Autorin 10 Jahre später das Leben. Berückend sprachsicher erzählt die Tochter von ihrer beharrlichen Recherche, nähert sie sich dem ergreifenden Schicksal der Mutter.

Kurkow, Andrej: Graue Bienen.

Standort: Onleihe

Der Bienezüchter Sergej lebt im Donbass, wo ukrainische Kämpfer und prorussische Separatisten Tag für Tag aufeinander schießen. Er überlebt nach dem Motto: Nichts hören, nichts sehen - sich raushalten. Ihn interessiert nur das Wohlergehen seiner Bienen. Denn während der Mensch für Zerstörung sorgt, herrscht bei ihnen eine weise Ordnung und wunderbare Produktivität. Eines Frühlings bricht er auf: Er will die Bienen in eine Gegend bringen, wo sie wieder in Ruhe Nektar sammeln können.

Maljartschuk, Tanja: Blauwal der Erinnerung.

Standort: Onleihe

Eine Frau leidet, nach unglücklichen Beziehungen aus der Bahn geworfen, unter Panikattacken und verlässt monatelang die Wohnung nicht. Sie findet Orientierung und Halt in einer historischen Figur, die für die Geschichte der Ukraine eine große Rolle spielte: Wjatscheslaw Lypynskyj. Ein Roman über einen vergessenen ukrainischen Volkshelden und einer Frau, die in dessen Vergangenheit nach Spuren sucht, um besser mit ihrer eigenen Gegenwart zurechtzukommen.

Diese und viele weitere Titel zur Ukraine oder von ukrainischen Autoren finden Sie in der Stadtbibliothek Ettlingen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 12 - 18 Uhr

Mi 10 - 18 Uhr, Sa 10 - 13 Uhr

Informationen und Anmeldung:

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel. 07243 101-483/-484,

E-Mail: vhs@ettlingen.de

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 8.30 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr



Foto: Antje Bienefeld

VHS Aktuell

Derzeit freie Plätze – schnell buchen!

Sonderkurs „Frauen-Selbstverteidigung“

(G1426) ab 24. Juni, freitags,

17 bis 20 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Ölmalerei“ (K1035), Workshop am Sa.,

25. Juni, 10 bis 16 Uhr, VHS-Hauptgebäude

Neu! „Panoramaweg / Robberg“ (K1004),

Stadtrundgang am Sa., 2. Juli,

14 bis 16 Uhr, Ettlingen

„Freie Malerei in Acryl und Mischtechniken“

(K1036), Workshop am Sa./So., 16./17.

Juli, 9 bis 17 Uhr, VHS-Hauptgebäude



Plakat: CK



Plakat: Antje Bienefeld

Bereich „Bewegung & Gesundheit“:

- **Neu!** Workshop: „Yoga und Bewegung in der Natur“ (G1333) am So., 26. Juni, 9 bis 13 Uhr
- Kurs: „Luna Yoga für Frauen“ (G3339) ab 27. Juni, 5x montags, 10.30 bis 12 Uhr
- Kurs: „Hatha Yoga für Anfänger und Wiedereinsteiger“ (G3350) ab 29. Juni, 5x mittwochs, 9.30 bis 11 Uhr
- **Neu!** Kurs: „Qi Gong Yangsheng im Freien“ (G1324) ab 01. Juli, 4x freitags, 9 bis 10.30 Uhr

Bereich „Sprachen“:

- **Neu! Zusatzkurs:** „Summer Class for English Conversation“ (S3183) ab 28. Juni, 5x dienstags, 17.30 bis 19 Uhr
- **Neu! Onlinekurs:** „Spanisch-Schnupperkurs in der Mittagspause“ (S1281) ab 11. Juli, 5x montags, 12.15 bis 13.15 Uhr

Bereich Kunst & Kultur:

- **Neu!** Stadtrundgang: „Panoramaweg / Robberg“ (K1004) am Sa., 2. Juli, 14 bis 16 Uhr
- Workshop: „Freie Malerei in Acryl und Mischtechniken“ (K1036) am Sa./So., 16./17. Juli, 9 bis 17 Uhr

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschläge unter: www.vhsettlingen.de

Bitte beachten Sie bei Kursanmeldungen die jeweils aktuell gültigen Corona-Hinweise auf unserer Homepage.

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschläge unter: www.vhsettlingen.de

Volkshochschule (VHS)

Neue Angebote

Liebe Kursinteressierte, bitte beachten Sie unsere sommerlichen Bildungs- und Bewegungsangebote:

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

Die Musical-AG und die Bigband spielen endlich wieder!

Live und open air führen wir am 7. und 8. Juli jeweils um 20 Uhr am AMG „Hauptrolle gesucht“ auf, nach einer Komödie von Carlo Goldoni (bei nassem oder unsicherem Wetter im Theaterraum des AMG).

Zum Stück:

Im Hotel „Paradis“ in Paris gehen zahlreiche Künstlerinnen und Künstler ein und aus, die „ihre“ Chance für den großen Durchbruch suchen. Man kennt sich: Sängerinnen und Sänger, Komponisten und Stückeschreiber, Künstleragenturen und Mäzene. Aktuell ist ein Geschäftsmann aus Italien auf der Suche nach Talenten für eine neu gegründete Musical-Compagnie. Er ist ahnungslos, aber hoch motiviert, hat aber nicht mit den Ego- und Eitelkeiten der angehenden Diven gerechnet. Es entspinnt sich ein höchst unterhaltsam inszenierter Kampf um die besten Rollen...

Die Stückvorlage von Carlo Goldoni hat nichts an Lebensnähe verloren. Ergänzt wird die bissige Satire auf das Musikgeschäft von mitreißenden Songs, live von unserer Bigband gespielt.



Impression von der Probe zu „Hauptrolle gesucht“
Foto: Marietheres Krome

Englandfahrt

Nach dreijähriger Pause konnten dieses Jahr die Klassen 9a, b und d vom 15. - 20. Mai mit Herrn Harich, Herrn Krahn, Frau Raguenet, Herrn Krätzschar, Herrn Reuter und Herrn Leube 5 Tage nach Eastbourne fahren.

Der Trip startete früh morgens am AMG in einem modern ausgestatteten Doppeldeckerbus, der uns über Frankreich, Belgien, Luxemburg per Fähre in gut 15 Stunden an die Südküste Englands fuhr. Dort lernten wir unsere Gastfamilien kennen, bei denen wir die nächste Woche über wohnten.

Unseren ersten Tag verbrachten wir bei typisch englischem Mischwetter mit einer spektakulären Wanderung über die Seven Sisters - gigantische Kreideklippen mit unvergesslichem Ausblick. Am Nachmittag stand eine „guided tour“, eine englischsprachige Führung, durch die Stadt Eastbourne auf dem Programm.

Am Dienstag fuhren wir nach Brighton und besuchten dort den Royal Pavilion, Sommeritz von King George IV, der uns mit seinem Prunk beeindruckte. Anschließend versuchten wir uns an einer Rallye durch Brighton. Sie zu lösen, zeigt sich äußerst schwierig, da vieles nach Corona nicht mehr recherchierbar war. Zum Abschluss besichtigten wir den berühmten Pier.

Mittwochs fuhren wir etwa zwei Stunden durch die wunderschöne südeuropäische Landschaft nach Canterbury. Dort schauten wir uns die berühmte Canterbury Cathedral an und spazierten dann durch die Innenstadt. Es war „graduation day“ und die Collegestudenten waren in ihre „gown“ gekleidet und trugen die legendären Kopfbedeckungen, begleitet von Familien und Freunden: beeindruckend. Nachmittags machten wir noch eine kleine Bootstour. Vom Ruderboot aus konnten wir noch mehr schöne alte Gebäude bestaunen und Hintergründe über die Stadtgeschichte erfahren.



Wanderung entlang der eindrucksvollen Klippen Seven Sisters
Foto: Maike Raguenet

Am nächsten Tag mussten wir uns schon wieder von unseren Gastfamilien verabschieden, da wir direkt nach dem London-Tag nach Hause fahren würden. Nach 90-minütiger Fahrt näherten wir uns zu Fuß dem Null-Meridian. Mit einem Boot ging es die Themse aufwärts bis zur Tower Bridge. Zum Mittagessen suchte sich jeder etwas Passendes im multikulturellen Borough Market aus. Als nächstes ging es in ein Museum. Zur Wahl standen je nach Interesse das Natural History Museum, Science Museum oder die Tate Modern. Danach spazierten wir durch den Hyde Park und den Green Park. Je näher wir dem Buckingham Palace kamen, desto deutlich sichtbar wurden die Vorbereitungen und Absperrungen für das bevorstehende Platinum Jubilee. Durch Westminster ging es, mit Blick auf den Elisabeth Tower (Big Ben, die Uhr), Westminster Abbey, 10 Downing Street und das London Eye am anderen Themse-Ufer.

Zum Schluss fuhren wir ziemlich erschöpft mit der U-Bahn zurück zu unserem Bus und traten gegen Abend die Heimreise an. 70 km haben wir zu Fuß hinter uns gebracht und kamen mit unendlich vielen schönen Erinnerungen wieder zurück. Diesmal fuhren wir durch den Euro-Tunnel, und kamen nach einer langen kurzen Nacht wieder in Ettlingen an. Die Reise bleibt für uns alle unvergesslich!

Anne-Frank-Realschule

Klasse 5b Handy-Sammelaktion & Kuchenverkauf

Kennen Sie das nicht auch? Ihr altes Handy liegt kaputt in der Schublade und Sie fragen sich: Wohin damit?

Geschätzt liegen etwa 83 Millionen Handys in Deutschland ausrangiert in Schränken und Schubladen.

Kommen Sie am **25. Juni** zwischen **8:30** und **12:30** Uhr mit Ihrem alten Handy auf den Ettlinger Markt zum Narrenbrunnen.

Wir sammeln die Handys und bringen sie zu einer Stelle, an der sie umweltgerecht entsorgt werden.

Helfen Sie mit, die **wertvollen Rohstoffe** zu recyceln und zur **Wiederverwertung** verfügbar zu machen.

Lara, Baldo, Katharina, Michele

Thiebauthschule

Am 20. Mai war unsere Klasse 2b in der Bibliothek Ettlingen. Dort hat uns die Autorin Antje Damm aus ihrem schönen Buch „Der Besuch“ vorgelesen. Sie zeigte uns, wie sie in einem Karton ein Haus nachbaute. Dieses fotografierte sie für ihr Buch. Sie erzählte uns aber auch, wie Bücher in einer Druckerei hergestellt werden. Und sie hat uns eine winzige Bibliothek in einer Streichholzschatel gezeigt. Zum Schluss haben wir Papierflieger gebastelt und auf Antje Damm geworfen.

Es war ein besonderer Tag.

Geschrieben von Henry und der Klasse 2b

Pestalozzischeule

Jugendbegleiter für die Pestalozzischeule gesucht

Die Ganztagschule an der Pestalozzischeule in Ettlingen-West sucht für sofort oder ab September neue Jugendbegleiter für die Betreuung der Kinder beim Mittagessen und in der Mittagspause.

Die Arbeitszeit ist von 12 Uhr bis 14 Uhr von Montag bis Donnerstag. Es ist aber auch möglich, weniger als vier Tage zu arbeiten. Die Bezahlung läuft über die Ehrenamtspause und beträgt pro geleisteter Stunde 10 Euro.

Bei Interesse melden Sie sich unter poststelle@pes-ettlingen.de oder telefonisch unter 07243 101339.

Wilhelm-Röpke-Schule

Plätze frei im Einjährigen kaufmännischen Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife für das Schuljahr 2022/23

Sie haben Lust sich beruflich zu verändern und möchten einen höheren Bildungsabschluss erreichen?

Das einjährige BK FH ist der kürzeste Weg zur Erlangung der Studierfähigkeit. Mit einem mittleren Bildungsabschluss (Mittlere Reife) und einer kaufmännischen Lehre (wahlweise auch 5-jährigen Berufstätigkeit) ist es möglich, an der Wilhelm-Röpke-Schule in Ettlingen in einem Jahr die Fachhochschulreife zu erwerben.

Die Erfahrung zeigt, dass dadurch die weiteren beruflichen Chancen erheblich verbessert werden. Durch die Kürze des Schulbesuchs lassen sich die Absolventen rasch wieder im Beruf integrieren und können anspruchsvollere Tätigkeiten übernehmen. Diejenigen, die den Weg des Hochschulstudiums gehen möchten, berechtigt der Abschluss bundesweit zum Studium an allen Hochschulen oder Pädagogischen Hochschulen sowie an Dualen Hochschulen (nach bestandener Studierfähigkeitstest).

Des Weiteren besteht nach erfolgreichem Abschluss auch die Möglichkeit, in nur einem Jahr über die Wirtschaftsoberschule die allgemeine Hochschulreife (Abitur) zu erwerben.

Bewerbungen (ausgefüllter Aufnahmeantrag, tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild, beglaubigte Kopie über die Mittlere Reife, Halbjahreszeugnis des 3. Schuljahres der Berufsschule oder ggf. beglaubigtes Abschlusszeugnis der Berufsschule und das IHK Zeugnis) richten Sie bitte an stefanie.rother@wrs-ettlingen.de
Für telefonische Rückfragen: 072193661467.

Albert-Einstein-Schule

Physik im schweizerischen Winterthur

Ins Schweizer Kanton Zürich führte am 18. Mai unter Leitung der beiden Physiklehrer, Marco Nold und Stephanie Ams, eine eintägige Exkursion der 38 Schülerinnen und Schüler der Physikkurse in der Jahrgangsstufe 2. Ziel dieser war das „Swiss Science Center Technorama“, ein praxisorientiertes Wissenschaftsmuseum in Winterthur. Auf dem beeindruckenden Gelände versuchten sich die Teilnehmenden fünf Stunden lang im Innen- und Außenbereich an einer Vielzahl von physikalischen und mathematischen Experimenten, etwa in den Bereichen der Mechanik und Elektrizitätslehre sowie des Magnetismus. Darüber hinaus standen auch zwei Präsentationsshows zu Hochspannung und Blitzen sowie zu supraleitenden Magneten auf dem Programm.



Foto: M. Nold

Luft- und Raumfahrt in Lampoldshausen

Die Schülerinnen und Schüler des einjährigen Berufskollegs BKFH besuchten am 30. Mai das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt in Lampoldshausen bei Heilbronn. Seit 1959 werden dort Antriebe für Raketen entwickelt und getestet, bspw. die Ariane-Rakete, mit der im Dezember vergangenen Jahres das James-Webb-Weltraumteleskop transportiert wurde.

Im Rahmen der eintägigen Exkursion erhielten die Schülerinnen und Schüler mittels eines Vortrags zum Raketenbau sowie einer Führung durch die Raumfahrtausstellung nicht nur theoretische Einblicke in die Luft- und Raumfahrttechnik, sondern konnten auch praktische Kenntnisse in einem Schülerlabor erwerben, z. B. durch Versuche zur Spektrometrie von Licht und UV-Licht sowie mit einer Wasserrakete.



Foto: S. Ams

Wander-Studienfahrt im Pfälzerwald

Wozu in die Ferne reisen, wenn das Gute so nah liegt? Unter diesem Motto führte die diesjährige Ersatz-Studienfahrt der TGJ2/2 (Profil: Informationstechnik) die 22 Schülerinnen und Schüler zusammen mit ihren beiden Klassenlehrern, Stephanie Ams und Sören Perschel, in den Pfälzerwald um Neustadt an der Weinstraße, den sich die Gruppe binnen zwei Tagen vom 2. bis 3. Juni wandernd erschloss. Am ersten Tag ging es zu-

nächst vom Bahnhof Maikammer-Kirrweiler aus hinauf auf die Hambacher Schlossruine, die 1832 Schauplatz des Hambacher Festes gewesen ist. Neben dem obligatorischen Besuch der dortigen Ausstellung inszenierten die Schülerinnen und Schüler vor der Kulisse des historischen Schauplatzes das Revolutionslied „Die Gedanken sind frei“ in Form von kleinen Videos. Anschließend ging es nach Neustadt, wo der Tag bei einem gemeinsamen Grillfest in der dortigen Jugendherberge ausklang. Auch der Freitag stand voll im Zeichen des Wanderns, denn es galt die Kalmit, den höchsten Berg des Pfälzerwaldes, zu bezwingen. Das dortige Kalmithaus bot nach einer rund dreistündigen Wanderung nicht nur Stärkung, sondern offenbarte auch einen beeindruckenden Blick in die Rheinebene, bevor es zurück zum Kirrweilerer Bahnhof ging, wo die Fahrt endete.



Foto: S. Perschel

Bertha-von-Suttner-Schule

Frida Kahlo Welt zu Gast in Baden Baden



Foto: Kellermeier

- Spanisch Exkursion zum Frida Kahlo Museum -

Frida Kahlo war eine mexikanische Künstlerin, die vor allem für ihre Selbstporträts bekannt wurde. Sie wird gemeinhin dem Surrealismus zugerechnet, auch wenn sie sich selbst nicht mit der Bewegung identifizierte. Die Malerin schuf vielmehr ihren eigenen Stil, in dem sie Aspekte aus ihrem Leben mit

Elementen der Natur und der mexikanischen Identität vermischt. Kahlo ließ sich von der Populärkultur inspirieren, um in ihren Gemälden Geschlecht, Klasse, Herkunft und die mexikanische Gesellschaft zu hinterfragen. Frida Kahlos Gemälde sind Werke mit autobiografischem Ansatz, die Fantasie und magischen Realismus mit ihrem eigenen Leben vereinen.

Hautnah eintauchen in Fridas faszinierende Werke, ihr Leben und ihr Mexiko der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts konnten unsere Schüler:innen der Spanischkurse der Jahrgangsstufe 11 bei unserem Ausflug Anfang Juni ins Frida Kahlo Museum in Baden Baden. Die dortige Ausstellung:

„**Frida Kahlo: meine Geheimnisse**“ konzentriert sich auf Fridas Liebe zu Schönheit, Eleganz und wie sie ihre ausgearbeiteten Kleider, Spitzen und den Schmuck dazu benutzte ihren armen, schmerzhaften Körper zu bedecken. Frida gibt außerdem viele Geheimnisse preis, die sich um ihr Werk und Leben ranken.

Fasziniert tauchten unsere Schüler:innen ein in diesen magischen Ort, in dem es unzählige Kunstwerke und Elemente aus Fridas faszinierendem Leben zu bestaunen gibt.

Abgerundet wurde unsere Ausfahrt durch strahlenden Sonnenschein, einen Spaziergang durch den Kurpark inklusive einer kleinen Flussbettwanderung in der Oos sowie einem abschließenden Mittagessen in der Baden Badener Innenstadt.

Wie schön, dass Frida Kahlo uns Anlass für eine solche Veranstaltung gab und auch, dass derartige Exkursionen nun wieder möglich sind!

Heisenberg-Gymnasium

Flucht aus der Ukraine

Auch vier Monate nach Kriegsausbruch in der Ukraine ist vollkommen unklar, wann und unter welchen Umständen Frieden in Europa einkehren kann. Für viele ukrainische Geflüchtete in Deutschland bedeutet das weiterhin eine ungewisse Zukunft voller Sorgen und Ängste. Und doch gibt es auch immer wieder kleine Lichtblicke: einer davon ist die Aufnahme von vier ukrainischen Schülerinnen und Schülern in den Klassen 6, 8 und 10 am Heisenberg-Gymnasium Ettlingen. Die vier Teenager waren mit ihren Müttern in den ersten Kriegstagen aus Kiew geflohen und bei einer Gastfamilie untergekommen, deren Söhne ebenfalls das Heisenberg besuchen.

Für Schulleiterin Ulrike Kappesser war von Anfang an klar: wir ermöglichen schnell und unkompliziert einen Schulbesuch, um zumindest einen Hauch von Stabilität für die Jugendlichen und ihre Familien zu gewährleisten. Zwar haben die geflohenen Schülerinnen und Schüler und ihre Mütter dank der vergleichsweise frühen Flucht keine schweren Traumata erlitten, die beiden Familienväter befinden sich aber nach wie vor in ihrem Heimatland und dürfen nicht ausreisen.

Der Krieg in der Ukraine ist am Heisenberg-Gymnasium immer wieder Thema. So hat die Fachschaft Gemeinschaftskunde schon früh nach Kriegsausbruch eine Informationsveranstaltung angeboten, um gerade auch jungen Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu geben, Fragen zu stellen und über mögliche Ängste zu sprechen. Selbst aktiv in der Hilfe für Geflüchtete und Opfer des Krieges wurde die SMV, die mit mehreren Kuchenverkäufen Spenden in Höhe von insgesamt 510 € für das Aktionsbündnis Katastrophenhilfe sammeln konnte und darüber hinaus einen Spendenmarathon plant. Das Thema Flucht und Migration nach Europa war schließlich auch Teil eines Workshops der Landeszentrale für politische Bildung, an dem die zehnte Klasse vor den Ferien teilgenommen hat. Vor dem Hintergrund globaler Flüchtlingsbewegungen erweiterte sich der Blick auf die aktuelle Situation im Osten Europas noch einmal um eine ganz andere Perspektive.

Dass der direkte Kontakt zu den ukrainischen Schülerinnen und Schülern am Heisenberg deutlich macht, wie nah solche Konflikte inzwischen sind, sorgt für Nachdenken. Die vier Neuen, die neben der Beschulung im Fachunterricht inzwischen auch einen speziellen Sprachkurs mit einer ukrainischen Deutschlehrerin durchlaufen, fühlen sich zwar innerhalb der Schulgemeinschaft gut aufgehoben. Und einer der vier, der bereits in der Ukraine Deutsch gelernt hatte, um am Studienkolleg Kiew sein Abitur abzulegen, wollte auch schon vor Kriegsausbruch in Deutschland studieren. Trotzdem aber gibt es einen Wunsch, der alles überlagert: alle vier Schülerinnen und Schüler warten sehnlichst auf das Kriegsende, um ihre Väter wieder in die Arme schließen zu können.



Flucht nach Europa: die 10er diskutiert in einem Planspiel Lösungsvorschläge.

Foto: Badior

Amtliche Bekanntmachungen

Satzung der Jagdgenossenschaft Ettlingen I

Auf Grund von § 15 Abs. 4 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz vom 25. November 2014 (GBl. S. 550), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24. Juni 2020

(GBl. S. 421), sowie § 1 der Verordnung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zur Durchführung des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes (DVO JWMG) vom 2. April 2015 (GBl. S. 202), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 23. Juni 2021 (GBl. S.538), hat die Versammlung der Jagdgenossenschaft am 31.05.2022 folgende S a t z u n g beschlossen:

Hinweis:

Um die Lesbarkeit der Satzung zu vereinfachen, wird auf die zusätzliche Verwendung der weiblichen Form verzichtet. Die ausschließliche Verwendung der männlichen Form soll deshalb explizit als geschlechtsunabhängig verstanden werden.

§ 1 Name und Sitz

Die Jagdgenossenschaft führt den Namen „Jagdgenossenschaft Ettlingen I“ (Kernstadt/Ettlingenweiler/Bruchhausen/ Oberweiler) und hat ihren Sitz in Ettlingen.

§ 2 Mitgliedschaft

- (1) Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen) sind alle Eigentümer der im gemeinschaftlichen Jagdbezirk gelegenen Grundstücke.
- (2) Die Mitgliedschaft zur Jagdgenossenschaft endet mit dem Verlust des Grundstückseigentums.
- (3) Eigentümer von Grundstücksflächen, auf denen die Jagd ruht oder aus sonstigen Gründen nicht ausgeübt werden darf, gehören der Jagdgenossenschaft nicht an.

§ 3 Aufgaben

Die Jagdgenossenschaft hat die Aufgabe, das ihr zustehende Jagdausübungsrecht im Interesse der Jagdgenossen zu verwalten, zu nutzen, auf den Zielen des JWMG (§ 2) angepasste Abschusspläne und Zielvereinbarungen über den Abschuss von Rehwild im Jagdrevier hinzuwirken sowie für den Ersatz des den Jagdgenossen etwa entstehenden Wildschadens zu sorgen.

§ 4 Organe

Organe der Jagdgenossenschaft sind:

1. die Versammlung der Jagdgenossen (§ 5),
2. der Jagdvorstand (§ 9) als Verwalter der Jagdgenossenschaft.

§ 5 Versammlung der Jagdgenossen

- (1) Die Versammlung der Jagdgenossen wird durch den Jagdvorstand gemäß den gesetzlichen Fristen einberufen. Sie ist einzuberufen, wenn dies mindestens ein Zehntel der Jagdgenossen, die mindestens ein Zehntel der bejagbaren Grundflächen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks vertreten, verlangt.
- (2) Die Versammlung der Jagdgenossen ist durch den Jagdvorstand einzuberufen, wenn Entscheidungen im Rahmen des § 8 getroffen werden müssen.
- (3) Die Einberufung der Versammlung der Jagdgenossen ist vom Jagdvorstand mindestens zwei Wochen zuvor ortsüblich bekannt zu geben.

- (4) Die Jagdgenossenschaftsversammlung ist nichtöffentlich.

§ 6 Stimmrecht und Beschlussfassung der Jagdgenossen

- (1) Die Abstimmung erfolgt grundsätzlich offen. Jeder Jagdgenosse hat eine Stimme.
- (2) Miteigentümer oder Gesamthandigentümer können ihr Stimmrecht als Jagdgenosse nur einheitlich ausüben; die nicht einheitlich abgegebene Stimme wird nicht gezählt.
- (3) Beschlüsse der Jagdgenossenschaft, ausgenommen bei Wahlen, bedürfen sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen, als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche.
- (4) Bei Wahlen bedarf ein Beschluss nur der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Mitglieder der Jagdgenossenschaft.
- (5) Jeder Jagdgenosse kann sein Stimmrecht durch einen mit schriftlicher Vollmacht versehenen Vertreter ausüben.
- (6) Jeder anwesende Jagdgenosse oder Bevollmächtigter nach Nr. 5 kann höchstens 5 abwesende Jagdgenossen vertreten.

§ 7 Sitzungsniederschrift

- (1) Über die Versammlung der Jagdgenossen ist eine Niederschrift aufzunehmen, die den wesentlichen Gang der Verhandlung, den Wortlaut der gefassten Beschlüsse und das jeweilige Abstimmungsergebnis, nach Stimmen und Grundflächen, bei Wahlen nur nach Stimmen, enthält. Die Niederschrift ist vom Versammlungsleiter, der vom Jagdvorstand bestimmt wird und, falls ein Schriftführer bestellt ist, auch von diesem zu unterzeichnen.
- (2) Zuständig für die Bestellung eines Schriftführers ist ebenfalls der Jagdvorstand.

§ 8 Aufgaben der Versammlung der Jagdgenossen

Die Versammlung der Jagdgenossen beschließt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen insbesondere über:

- a) Die Verwaltung der Jagdgenossenschaft (Übertragung auf den Jagdvorstand oder Wahl eines Jagdvorstands),
- b) Art der Nutzung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks,
- c) Zusammenlegung oder Teilung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks,
- d) die Verwendung des Reinertrags der Jagdnutzung,
- e) Zustimmung zur Eingliederung eines an den gemeinschaftlichen Jagdbezirk angrenzenden Eigenjagdbezirks nach § 10 Abs. 4 JWMG,
- f) Änderungen der Satzung.

§ 9 Jagdvorstand

- (1) Die Verwaltung der Jagdgenossenschaft wurde nach § 15 Abs. 7 JWMG für die Dauer der gesetzlichen Mindestpachtzeit dem Gemeinderat als Jagdvorstand übertragen. Der Jagdvorstand vertritt die Jagdgenossenschaft gerichtlich und außergerichtlich.

- (2) Der Jagdvorstand kann entsprechend den Vorschriften der Gemeindeordnung den Oberbürgermeister und Dritte mit der Erledigung von Aufgaben aus seinem Zuständigkeitsbereich beauftragen.

§ 10 Aufgaben des Jagdvorstands

- (1) Der Jagdvorstand hat die Interessen der Jagdgenossenschaft im Rahmen des § 3 wahrzunehmen. Er ist an die Beschlüsse der Versammlung der Jagdgenossen gebunden, soweit sich diese im Rahmen der Gesetze halten.
- (2) Der Jagdvorstand ist befugt, in eigener Zuständigkeit dringende Angelegenheiten zu erledigen und unaufschiebbare Geschäfte zu vollziehen.
- (3) Der Jagdvorstand hat insbesondere folgende Aufgaben zu erfüllen:
 - a) Einberufung und Leitung der Versammlung der Jagdgenossen,
 - b) Durchführung der Beschlüsse der Versammlung der Jagdgenossen,
 - c) Führung des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens, einschließlich der Bestellung eines Kassen- und Rechnungsprüfers,
 - d) Führung des Schriftwechsels und Beurkundung von Beschlüssen,
 - e) Vornahme der öffentlichen Bekanntmachungen bzw. ortsüblichen Bekanntgaben,
 - f) Verpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks bzw. Anstellung oder Beauftragung von Jägern,
 - g) Abschluss einer Zielvereinbarung über den Abschuss von Rehwild im Pachtgebiet,
 - h) Entscheidung über das Einvernehmen zum Abschussplan,
 - i) Stellungnahme im Rahmen der Anhörung zu Anträgen auf Befriedung von Grundflächen aus ethischen Gründen,
 - j) Abrundung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks,
 - k) den Zusammenschluss zu Hegegemeinschaften.

§ 11 Verzeichnis der Jagdgenossen (Jagdkataster)

- (1) Der Jagdvorstand hat ein Verzeichnis aller Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen), unter Angabe der jeweiligen Grundflächenanteile am gemeinschaftlichen Jagdbezirk (Jagdkataster), zu erstellen.
- (2) Das Verzeichnis ist jeweils mindestens vor der Einberufung einer neuen Jagdgenossenschaftsversammlung fortzuschreiben.

§ 12 Jagdrechnutzung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks

Die jagdliche Nutzung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks erfolgt entweder durch Verpachtung oder durch angestellte oder sonst beauftragte Jäger gemäß § 16 Abs. 1 JWMG.

Verpachtet wird durch freihändige Vergabe und Verlängerung laufender Pachtverträge. Die Entscheidung, ob der gemeinschaftliche Jagdbezirk ganz oder in Teilen entweder verpachtet oder durch angestellte oder sonst beauftragte Jäger genutzt wird, obliegt im Einzelfall dem Jagdvorstand.

§ 13 Abschussplanung

Soweit die Festsetzung eines Abschussplans erforderlich ist, legt der Jagdvorstand den von den Jagdausübungsberechtigten für das kommende Jagdjahr (§ 18) oder für die kommenden zwei oder drei Jagdjahre aufgestellten Abschussplan auf die Dauer von einer Woche zur kostenlosen Einsichtnahme für Mitglieder der Jagdgenossenschaft aus. Er wird in der Stadtkämmerei/Liegenschaftsabteilung der Stadt Ettlingen ausgelegt und kann dort während der Sprechzeiten eingesehen werden. Ort und Dauer der Auslegung werden mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gegeben. Die Jagdgenossen können gegen den Abschussplan innerhalb der Auslegungsfrist Einwendungen erheben. Der Jagdvorstand wird die Einwendungen, einschließlich eventueller Änderungsvorschläge, im Abschussplan vermerken.

§ 14 Anteil an Nutzungen und Lasten

Die Höhe der Beteiligung der Jagdgenossen an den Nutzungen und Aufwendungen der Jagdgenossenschaft richtet sich nach dem Verhältnis ihrer jagdlich nutzbaren Grundstücke zur gesamten Jagdnutzfläche des gemeinschaftlichen Jagdbezirks.

§ 15 Verwendung des Reinertrags

- (1) Der Reinertrag aus der Jagdnutzung wird der Gemeindeverwaltung zur Verfügung gestellt.
- (2) Jeder Jagdgenosse, der diesem Beschluss nicht zugestimmt hat, kann die Auszahlung seines Anteils am Reinertrag verlangen. Der Anspruch erlischt, wenn er nicht binnen eines Monats nach der Bekanntmachung der Beschlussfassung schriftlich oder mündlich zu Protokoll beim Jagdvorstand geltend gemacht wird.
- (3) Für die Bearbeitung eines form- und fristgerecht gestellten Antrags nach Nr. 2 wird eine Gebühr in Höhe von 25 € pro Auszahlungsantrag erhoben und mit dem Anteil am Reinertrag verrechnet. Für die Erhebung der Gebühr gelten die Vorschriften der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Ettlingen entsprechend. Die Zurückweisung nicht form- und fristgerecht gestellter Auszahlungsanträge erfolgt gebührenfrei.
- (4) Entfällt auf einen Jagdgenossen ein geringerer Reinertrag als 25 €, so wird die Auszahlung erst fällig, wenn der Betrag durch Zuwachs mindestens 25 € erreicht hat; unberührt hiervon bleiben die Fälle, in denen der Jagdgenosse aus der Jagdgenossenschaft ausscheidet.

§ 16 Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen sowie Kassen- und Rechnungsprüfung

- (1) Ein besonderer Haushaltsplan für die Jagdgenossenschaft wird nicht aufgestellt.
- (2) Die Einnahmen und Ausgaben der Jagdgenossenschaft sind, voneinander getrennt (Bruttoprinzip), unter Angabe von Tag (Datum) und Grund der Zahlung sowie des Zahlungspflichtigen bzw. Empfangsberechtigten in einem Kassenbuch aufzuführen. Für jedes Wirtschaftsjahr (§ 18) ist ein neues Kassenbuch anzulegen. Die Kassenbücher sind jeweils zum Ende des Wirtschaftsjahres mit der Ausweisung des Reinertrags abzuschließen. Die abgeschlossenen Kassenbücher sind anschließend nach Ablauf von 3 Wirtschaftsjahren dem vom Jagdvorstand bestellten Kassen- und Rechnungsprüfer vorzulegen. Der Prüfer hat in angemessenen Zeitabständen, in der Regel jedoch spätestens nach 3 Jahren, in einer Kassenbestandsaufnahme zu ermitteln, ob der Kassensollbestand mit dem Kassensollbestand übereinstimmt, der Zahlungsverkehr, die Kassengeschäfte und die Buchführung ordnungsgemäß erledigt werden, insbesondere die Einnahmen und Ausgaben rechtzeitig und vollständig eingezogen oder geleistet werden und dem Grunde und der Höhe nach den Rechtsvorschriften und Verträgen entsprechen.

§ 17 Wirtschaftsjahr

Das Wirtschaftsjahr (Jagdjahr) läuft vom 1. April bis 31. März.

§ 18 Bekanntmachungen

- (1) Die Einberufung der Versammlung der Jagdgenossenschaft (§ 5) und die Auslegung des Abschussplans (§ 13) werden im Amtsblatt der Stadt Ettlingen bekannt gegeben.
- (2) Im Übrigen werden die öffentlichen Bekanntmachungen der Jagdgenossenschaft im Amtsblatt der Stadt Ettlingen veröffentlicht.

§ 19 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisherige, am 02.09.2003 beschlossene Satzung außer Kraft.

Ettlingen, 31.05.2022
gez. Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Vorstehende Satzung wird von der unteren Jagdbehörde genehmigt.
Karlsruhe, 07.06.2022
gez. Barth
Untere Jagdbehörde

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustande-

kommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt Ettlingen geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Oberbürgermeister in dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Satzung der Jagdgenossenschaft Ettlingen II

Auf Grund von § 15 Abs. 4 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz vom 25. November 2014 (GBl. S. 550), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24. Juni 2020 (GBl. S. 421), sowie § 1 der Verordnung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zur Durchführung des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes (DVO JWMG) vom 2. April 2015 (GBl. S. 202), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 23. Juni 2021 (GBl. S. 538), hat die Versammlung der Jagdgenossenschaft am 31.05.2022 folgende **S a t z u n g** beschlossen:

Hinweis:

Um die Lesbarkeit der Satzung zu vereinfachen, wird auf die zusätzliche Verwendung der weiblichen Form verzichtet. Die ausschließliche Verwendung der männlichen Form soll deshalb explizit als geschlechtsunabhängig verstanden werden.

§ 1 Name und Sitz

Die Jagdgenossenschaft führt den Namen „Jagdgenossenschaft Ettlingen II“ (Spessart/Schöllbronn/Schluttenbach) und hat ihren Sitz in Ettlingen.

§ 2 Mitgliedschaft

- (1) Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen) sind alle Eigentümer der im gemeinschaftlichen Jagdbezirk gelegenen Grundstücke.
- (2) Die Mitgliedschaft zur Jagdgenossenschaft endet mit dem Verlust des Grundstückseigentums.
- (3) Eigentümer von Grundstücksflächen, auf denen die Jagd ruht oder aus sonstigen Gründen nicht ausgeübt werden darf, gehören der Jagdgenossenschaft nicht an.

§ 3 Aufgaben

Die Jagdgenossenschaft hat die Aufgabe, das ihr zustehende Jagdausübungsrecht im Interesse der Jagdgenossen zu verwalten, zu nutzen, auf den Zielen des JWMG (§ 2) angepasste Abschusspläne und Zielvereinbarungen über den Abschuss von Rehwild im Jagdrevier hinzuwirken sowie für den Ersatz des den Jagdgenossen etwa entstehenden Wildschadens zu sorgen.

§ 4 Organe

Organe der Jagdgenossenschaft sind:

1. die Versammlung der Jagdgenossen (§ 5),
2. der Jagdvorstand (§ 9) als Verwalter der Jagdgenossenschaft.

§ 5 Versammlung der Jagdgenossen

- (1) Die Versammlung der Jagdgenossen wird durch den Jagdvorstand gemäß den gesetzlichen Fristen einberufen. Sie ist einzuberufen, wenn dies mindestens ein Zehntel der Jagdgenossen, die mindestens ein Zehntel der bejagbaren Grundflächen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks vertreten, verlangt.
- (2) Die Versammlung der Jagdgenossen ist durch den Jagdvorstand einzuberufen, wenn Entscheidungen im Rahmen des § 8 getroffen werden müssen.
- (3) Die Einberufung der Versammlung der Jagdgenossen ist vom Jagdvorstand mindestens zwei Wochen zuvor ortsüblich bekannt zu geben.
- (4) Die Jagdgenossenschaftsversammlung ist nichtöffentlich.

§ 6 Stimmrecht und Beschlussfassung der Jagdgenossen

- (1) Die Abstimmung erfolgt grundsätzlich offen. Jeder Jagdgenosse hat eine Stimme.
- (2) Miteigentümer oder Gesamthandeneigentümer können ihr Stimmrecht als Jagdgenosse nur einheitlich ausüben; die nicht einheitlich abgegebene Stimme wird nicht gezählt.
- (3) Beschlüsse der Jagdgenossenschaft, ausgenommen bei Wahlen, bedürfen sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen, als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche.
- (4) Bei Wahlen bedarf ein Beschluss nur der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Mitglieder der Jagdgenossenschaft.
- (5) Jeder Jagdgenosse kann sein Stimmrecht durch einen mit schriftlicher Vollmacht versehenen Vertreter ausüben.
- (6) Jeder anwesende Jagdgenosse oder Bevollmächtigte nach Nr. 5 kann höchstens 5 abwesende Jagdgenossen vertreten.

§ 7 Sitzungsniederschrift

- (1) Über die Versammlung der Jagdgenossen ist eine Niederschrift aufzunehmen, die den wesentlichen Gang der Verhandlung, den Wortlaut der gefassten Beschlüsse und das jeweilige Abstimmungsergebnis, nach Stimmen und Grundflächen, bei Wahlen nur nach Stimmen, enthält. Die Niederschrift ist vom Versammlungs-

leiter, der vom Jagdvorstand bestimmt wird und, falls ein Schriftführer bestellt ist, auch von diesem zu unterzeichnen.

- (2) Zuständig für die Bestellung eines Schriftführers ist ebenfalls der Jagdvorstand.

§ 8 Aufgaben der Versammlung der Jagdgenossen

Die Versammlung der Jagdgenossen beschließt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen insbesondere über:

- a) Die Verwaltung der Jagdgenossenschaft (Übertragung auf den Jagdvorstand oder Wahl eines Jagdvorstands),
- b) Art der Nutzung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks,
- c) Zusammenlegung oder Teilung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks,
- d) die Verwendung des Reinertrags der Jagdnutzung,
- e) Zustimmung zur Eingliederung eines an den gemeinschaftlichen Jagdbezirk angrenzenden Eigenjagdbezirks nach § 10 Abs. 4 JWMG,
- f) Änderungen der Satzung.

§ 9 Jagdvorstand

- (1) Die Verwaltung der Jagdgenossenschaft wurde nach § 15 Abs. 7 JWMG für die Dauer der gesetzlichen Mindestpachtzeit dem Gemeinderat als Jagdvorstand übertragen. Der Jagdvorstand vertritt die Jagdgenossenschaft gerichtlich und außergerichtlich.
- (2) Der Jagdvorstand kann entsprechend den Vorschriften der Gemeindeordnung den Oberbürgermeister und Dritte mit der Erledigung von Aufgaben aus seinem Zuständigkeitsbereich beauftragen.

§ 10 Aufgaben des Jagdvorstands

- (1) Der Jagdvorstand hat die Interessen der Jagdgenossenschaft im Rahmen des § 3 wahrzunehmen. Er ist an die Beschlüsse der Versammlung der Jagdgenossen gebunden, soweit sich diese im Rahmen der Gesetze halten.
- (2) Der Jagdvorstand ist befugt, in eigener Zuständigkeit dringende Angelegenheiten zu erledigen und unaufschiebbare Geschäfte zu vollziehen.
- (3) Der Jagdvorstand hat insbesondere folgende Aufgaben zu erfüllen:
 - a) Einberufung und Leitung der Versammlung der Jagdgenossen,
 - b) Durchführung der Beschlüsse der Versammlung der Jagdgenossen,
 - c) Führung des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens, einschließlich der Bestellung eines Kassen- und Rechnungsprüfers,
 - d) Führung des Schriftwechsels und Beurkundung von Beschlüssen,
 - e) Vornahme der öffentlichen Bekanntmachungen bzw. ortsüblichen Bekanntgaben,
 - f) Verpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks bzw. Anstellung oder Beauftragung von Jägern,

g) Abschluss einer Zielvereinbarung über den Abschuss von Rehwild im Pachtgebiet,

h) Entscheidung über das Einvernehmen zum Abschussplan,

i) Stellungnahme im Rahmen der Anhörung zu Anträgen auf Befriedung von Grundflächen aus ethischen Gründen,

j) Abrundung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks,

k) den Zusammenschluss zu Hegegemeinschaften.

§ 11 Verzeichnis der Jagdgenossen (Jagdkataster)

- (1) Der Jagdvorstand hat ein Verzeichnis aller Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen), unter Angabe der jeweiligen Grundflächenanteile am gemeinschaftlichen Jagdbezirk (Jagdkataster), zu erstellen.
- (2) Das Verzeichnis ist jeweils mindestens vor der Einberufung einer neuen Jagdgenossenschaftsversammlung fortzuschreiben.

§ 12 Jagdrechnutzung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks

Die jagdliche Nutzung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks erfolgt entweder durch Verpachtung oder durch angestellte oder sonst beauftragte Jäger gemäß § 16 Abs. 1 JWMG. Verpachtet wird durch freihändige Vergabe und Verlängerung laufender Pachtverträge. Die Entscheidung, ob der gemeinschaftliche Jagdbezirk ganz oder in Teilen entweder verpachtet oder durch angestellte oder sonst beauftragte Jäger genutzt wird, obliegt im Einzelfall dem Jagdvorstand.

§ 13 Abschussplanung

Soweit die Festsetzung eines Abschussplans erforderlich ist, legt der Jagdvorstand den von den Jagdausübungsberechtigten für das kommende Jagdjahr (§ 18) oder für die kommenden zwei oder drei Jagdjahre aufgestellten Abschussplan auf die Dauer von einer Woche zur kostenlosen Einsichtnahme für Mitglieder der Jagdgenossenschaft aus. Er wird in der Stadtkämmerei/Liegenschafts-abteilung der Stadt Ettlingen ausgelegt und kann dort während der Sprechzeiten eingesehen werden. Ort und Dauer der Auslegung werden mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gegeben. Die Jagdgenossen können gegen den Abschussplan innerhalb der Auslegungsfrist Einwendungen erheben. Der Jagdvorstand wird die Einwendungen, einschließlich eventueller Änderungsvorschläge, im Abschussplan vermerken.

§ 14 Anteil an Nutzungen und Lasten

Die Höhe der Beteiligung der Jagdgenossen an den Nutzungen und Aufwendungen der Jagdgenossenschaft richtet sich nach dem Verhältnis ihrer jagdlich nutzbaren Grundstücke zur gesamten Jagdnutzfläche des gemeinschaftlichen Jagdbezirks.

§ 15 Verwendung des Reinertrags

- (1) Der Reinertrag aus der Jagdnutzung wird der Gemeindeverwaltung zur Verfügung gestellt.
- (2) Jeder Jagdgenosse, der diesem Beschluss nicht zugestimmt hat, kann die Auszahlung seines Anteils am Reinertrag verlangen. Der Anspruch erlischt, wenn er nicht binnen eines Monats nach der Bekanntmachung der Beschlussfassung schriftlich oder mündlich zu Protokoll beim Jagdvorstand geltend gemacht wird.
- (3) Für die Bearbeitung eines form- und fristgerecht gestellten Antrags nach Nr. 2 wird eine Gebühr in Höhe von 25 € pro Auszahlungsantrag erhoben und mit dem Anteil am Reinertrag verrechnet. Für die Erhebung der Gebühr gelten die Vorschriften der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Ettlingen entsprechend. Die Zurückweisung nicht form- und fristgerecht gestellter Auszahlungsanträge erfolgt gebührenfrei.
- (4) Entfällt auf einen Jagdgenossen ein geringerer Reinertrag als 25 €, so wird die Auszahlung erst fällig, wenn der Betrag durch Zuwachs mindestens 25 € erreicht hat; unberührt hiervon bleiben die Fälle, in denen der Jagdgenosse aus der Jagdgenossenschaft ausscheidet.

§ 16 Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen sowie Kassen- und Rechnungsprüfung

- (1) Ein besonderer Haushaltsplan für die Jagdgenossenschaft wird nicht aufgestellt.
- (2) Die Einnahmen und Ausgaben der Jagdgenossenschaft sind, voneinander getrennt (Bruttoprinzip), unter Angabe von Tag (Datum) und Grund der Zahlung sowie des Zahlungspflichtigen bzw. Empfangsberechtigten in einem Kassenbuch aufzuführen. Für jedes Wirtschaftsjahr (§ 18) ist ein neues Kassenbuch anzulegen. Die Kassenbücher sind jeweils zum Ende des Wirtschaftsjahres mit der Ausweisung des Reinertrags abzuschließen. Die abgeschlossenen Kassenbücher sind anschließend nach Ablauf von 3 Wirtschaftsjahren dem vom Jagdvorstand bestellten Kassen- und Rechnungsprüfer vorzulegen. Der Prüfer hat in angemessenen Zeitabständen, in der Regel jedoch spätestens nach 3 Jahren, in einer Kassenbestandsaufnahme zu ermitteln, ob der Kassenistbestand mit dem Kassensollbestand übereinstimmt, der Zahlungsverkehr, die Kassengeschäfte und die Buchführung ordnungsgemäß erledigt werden, insbesondere die Einnahmen und Ausgaben rechtzeitig und vollständig eingezogen oder geleistet werden und dem Grunde und der Höhe nach den Rechtsvorschriften und Verträgen entsprechen.

§ 17 Wirtschaftsjahr

Das Wirtschaftsjahr (Jagdjahr) läuft vom 1. April bis 31. März.

§ 18 Bekanntmachungen

- (1) Die Einberufung der Versammlung der Jagdgenossenschaft (§ 5) und die Auslegung des Abschlussplans (§ 13) werden im Amtsblatt der Stadt Ettlingen bekannt gegeben.
- (2) Im Übrigen werden die öffentlichen Bekanntmachungen der Jagdgenossenschaft im Amtsblatt der Stadt Ettlingen veröffentlicht.

§ 19 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisherige, am 02.09.2003 beschlossene Satzung außer Kraft.

Ettlingen, 31.05.2022
gez. Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Vorstehende Satzung wird von der unteren Jagdbehörde genehmigt.
Karlsruhe, 07.06.2022
gez. Barth
Untere Jagdbehörde

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt Ettlingen geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Oberbürgermeister in dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

**SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN**



112

**Feuerwehr - Notarzt
Rettungsdienst**

Freiwilliges Soziales Jahr (m/w/d)



Ettlingen



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen sind zum 01.09.2022 im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren zwei Stellen für ein

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) (m/w/d)

zu besetzen.

Voraussetzungen:

Die Vollzeiterschulpflicht muss erfüllt und das 27. Lebensjahr darf noch nicht vollendet sein.

Inhalt:

Das FSJ ist ein Bildungs- und Orientierungsjahr für junge Menschen zwischen Schule und Beruf. Es bietet die Gelegenheit, erste Erfahrungen in einem Berufsfeld zu sammeln, wichtige soziale Kompetenzen zu trainieren und sich persönlich weiterzuentwickeln. Während der Dauer des FSJ finden begleitende Seminare statt, deren Inhalte darauf abzielen, den Freiwilligen Einblicke in gesellschaftliche, soziale und interkulturelle Zusammenhänge zu gewähren.

Einsatzbereiche:

- Mittagsbetreuung im Rahmen der Ganztageschulen (Pestalozzischule und Carl-Orff-Schule) oder den städtischen Horten/Nachmittagsbetreuungen
- Hausaufgabenbegleitung
- Mitarbeit bei (sozial-)pädagogischen Projekten
- Gestaltung von Sport- und Kreativangeboten
- Mithilfe im Unterricht an Ettlinger Grundschulen
- Gemeinsame Konzeptionierung und Durchführung eines FSJ-Projekts
- Vormittags an einzelnen Tagen Unterstützung bei Verwaltungstätigkeiten (z.B. Organisation von Fortbildungen im Sozial- und Bildungsbereich, Jugendgemeinderat)

Leistungen:

350,00 Euro monatliches Taschengeld.

Bewerbung:

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 08.07.2022 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter 07243/101-501 (Friedhelm Becker, Personalabteilung).



Eröffnungsbilanz der Stadt Ettlingen zum 01.01.2016

Die vom Gemeinderat am 01.06.2022 festgestellte Eröffnungsbilanz der Stadt Ettlingen zum 01.01.2016 wird hiermit bekannt gemacht.

Die Eröffnungsbilanz der Stadt Ettlingen zum 01.01.2016 ist gemäß Artikel 13 Abs. 5 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts in Verbindung mit § 95 b Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg

in der derzeit gültigen Fassung in der Zeit vom

24.06.2022 bis einschl. 05.07.2022 in der Stadtkämmerei, Kirchenplatz 9, Zimmer 14, 1. OG.

Montag, Dienstag und Freitag von 9 - 12 Uhr, Donnerstag von 13.30 - 17 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung unter der Telefon-Nr. 101-8292 zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt.

Feststellung der Eröffnungsbilanz der Stadt Ettlingen zum 01.01.2016

Aufgrund von Artikel 13 Abs. 5 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts in Verbindung mit § 95 b der Gemeindeordnung hat der Gemeinderat der Stadt Ettlingen am 01.06.2022 die Eröffnungsbilanz der Stadt Ettlingen zum 01.01.2016 mit folgenden Werten festgestellt:

Bilanzposition		Betrag in EUR
Aktiva		
1.1	Immaterielles Vermögen	704.089,72
1.2	Sachvermögen	287.871.847,04
1.3	Finanzvermögen	67.509.053,46
2.1	Aktive Rechnungsabgrenzung	231.003,53
Summe Aktiva		356.315.993,75
Passiva		
1.	Eigenkapital	286.335.099,66
2.	Sonderposten	55.769.629,18
3.	Rückstellungen	4.108.748,40
4.	Verbindlichkeiten	5.812.607,96
5.	Passive Rechnungsabgrenzung	4.289.908,55
Summe Passiva		356.315.993,75

Gez. Johannes Arnold Oberbürgermeister

Satzung zur Durchführung städtebaulicher Sanierungsmaßnahmen für das Gebiet „Schloss Ettlingen“ (Sanierungssatzung) Satzungsänderung 5, Sparkassenareal und Kirchenplatz

Aufgrund der §§ 142 und 162 des Baugesetzbuchs (BauGB) i. d. F. der Bekanntmachung v. 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634 und § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i. d. F. v. 24.07.2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), jeweils einschließlich späterer Änderungen und Ergänzungen, hat der Gemeinderat der Stadt Ettlingen am 01.06.2022 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Die am 08.10.2009 rechtskräftig gewordene Satzung zur Durchführung städtebaulicher Sanierungsmaßnahmen für das Gebiet „Schloss Ettlingen“ (Sanierungssatzung) sowie die am 18.04.2013 um Flurstück Nr. 330/1 (Ecke Friedrich-/Leopoldstraße) rechtskräftig erweiterte Sanierungssatzung und die am 27.03.2014 rechtskräftig gewordene Satzung Sanierungsgebiet „Schloss Ettlingen“ Erweiterung 2, Rathausareal, sowie die am 28.04.2016 rechtskräftig gewordene Satzung Sanierungsgebiet „Schloss

Ettlingen“ Erweiterung 3, Postareal, wurde mit rechtskräftiger Satzung vom 30.10.2019 um das Sanierungsgebiet „Schloss Ettlingen“ Erweiterung 4, Sparkassenareal, erweitert. Mit Satzung vom 23.06.2022 wird das Satzungsgebiet geändert und die Flurstücke werden nach § 162 Abs. 1 Nr. 3 BauGB aus dem Sanierungsgebiet entlassen:

Sparkassenareal (Flurstücke 227/1; 227/2, 227/3) sowie die Grundstücke Kirchenplatz 5 – 9 (Flurstücke 282 und 284/5).

Der Geltungsbereich ist dem Übersichtslageplan vom 20.04.2022 zu entnehmen.

§ 2 Sanierung

- (1) Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung wird als „förmlich festgelegtes Sanierungsgebiet“ festgesetzt.
- (2) Alle übrigen Regelungen der Sanierungssatzung „Schloss Ettlingen“ behalten ihre Gültigkeit.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 i. V. m. § 143 Abs. 1 BauGB in Kraft.

Ettlingen, 21.06.2022

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Die Stadt Ettlingen teilt dem Grundbuchamt die rechtsverbindliche Sanierungssatzung mit. Das Grundbuchamt hat in die Grundbücher einzutragen, dass eine Sanierung durchgeführt wird (Sanierungsvermerk, § 143 Abs. 2 BauGB).

Die Satzung kann beim Planungsamt der Stadt Ettlingen, Schillerstraße 7-9, 76275 Ettlingen, während der Sprechzeiten eingesehen werden (§10 Abs. 3 BauGB). Jedermann kann sie einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans oder aber ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Ettlingen geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder einer auf Grund der GemO erlassenen Verfahrensvorschrift beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 GemO in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich bei der Stadt Ettlingen und unter Beachtung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Weiter wird auf die Vorschriften der §§ 24 ff. BauGB (Vorkaufsrecht) und auf § 144 BauGB (genehmigungspflichtige Vorhaben) hingewiesen.

Plan siehe Seite 22



Übersichtsplan: Vohabenbezogener Bebauungsplan "Pforzheimer- und Ludwig-Albert-Straße (ehem. Feuerwehrareal) -1.Änderung"

Planungsamt Ettlingen

21.12.2021

Wir gratulieren

[Redacted congratulatory text]

[Redacted text]

Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst
ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis:

0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 23. Juni

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

Freitag, 24. Juni

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

Samstag, 25. Juni

Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 4, 07243 56530, 76337 Busenbach

Sonntag 26. Juni

Apotheke Grünwettersbach, Am Wetterbach 94, 0721 45 09 73, 76228 Khe-Grünwettersbach

Montag, 27. Juni

Weier-Apotheke, Ettlinger Straße 31, Tel. 9 08 00 Ettlingenweier

Dienstag, 28. Juni

Bergles-Apotheke, Werrenstr. 15, 0721 9473620, 76228 Khe-Stupferich

Mittwoch, 29. Juni

Schloß-Apotheke, Marktstraße 8, Telefon 160 18, Kernstadt

Donnerstag, 30. Juni

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzzeineinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL)

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr, sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721/811424**, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettlingen, Tag und Nacht
Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):
Elektrizität: 101-777 oder 338-777
Erdgas: 101-888 oder 338-888
Wasser und Fernwärme:
101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: (0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen Am Klösterle, Klostergasse 1, 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern. Aufgrund der Corona-Pandemie sind persönliche Beratungsgespräche nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzzkranken, 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung, Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

DRK Bereitschaftsdienst: kostenfreie Nummer 0800 1000178

Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, **Öffnungszeiten**

Sommerzeit: 15 – 18 Uhr und

Winterzeit: 14 – 17 Uhr, 0172 7680 116

Hospiztelefon Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr, 07243 94 542 -77

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindefranktenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 150 50, Fax: 07243 /150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflege team GmbH**MANO Vitalis Tagespflege**

Infos für beide Dienste: 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.manopflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB Goethestraße 15, 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17, Tel. 07243 76690-0, E-Mail: info@awo-albtal.de

AWO Essen auf Rädern, Informationen unter 07243 76690140 oder ear.albtal@awo-ka-land.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, 07243 7159919, www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, 07243 7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7, Mobil: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe – einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringenservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, Tel. 07251 922175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7 – 9
Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen, 07243-515-1714
Senioren-Service Maria Shafqat, Anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlinger Straße 6, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 9330183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, 07251 922 189

Beratung für barrierefreie Wohnraumpassung Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen, 07243 54950

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum Caritas, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen** – Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonie-la.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305, E-Mail: suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter 07243 515-0.

Mano Pflorgeteam GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflorgeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de, **Telef. Kurzberatung der Sozial- und Lebensberatung** donnerstags 14 bis 15 Uhr, Tel. 07243 5495-33

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Kinderhospizdienst Begleitung für Familien mit einem schwer erkrankten Kind, Jugendlichen oder Elternteil, 0721 20397-186, kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de, www.hospiz-in-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitzstraße 16, 76137 Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen



Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 25., und Sonntag, 26. Juni

Katholische Kirchen Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt Herz Jesu

Sonntag 10:30 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium

St. Martin

Samstag 18:30 Uhr Hl. Messe

Liebfrauen

Sonntag 9 Uhr Hl. Messe – auch im Livestream unter:

www.kath-ettlingen-stadt.de

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Sonntag 18 Uhr Sonntagabendmesse

St. Dionysius, Ettlingenweier

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn entfällt!

St. Antonius, Spessart

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse (**geänderter Gottesdienstzeit**), mitgestaltet vom Akkordeon-Verein Herbolzheim

St. Wendelin, Oberweier

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

Italienische Katholische Mission Karlsruhe

Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585,

www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de

Sonntag, 11:45 Uhr Eucharistiefeier in italienischer Sprache,

Dienstag, 28. Juni, 19 Uhr Gebetskreis in italienischer Sprache

Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Bruchhausen (Prädikant Schneller)

Pauluspfarre

Sonntag 18 Uhr Mitmach-Abendgottesdienst, Pfr. Roija Weidhas

Johannespfarre

Sonntag

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen

Pastoren: Michael Riedel, David Pölka

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel Livestream auf YouTube

„FeG Ettlingen“ und über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0-12 Jahren.

Informationen über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Liebnzeller Gemeinde

Mühlenstr. 59, Ettlingen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Weitere Infos: <https://lgv-ettlingen.de/>
 Kontakt: info@lgv-ettlingen.de

Christliche Gemeinde

Zeppelinstraße 3

Sonntag 10:45 Uhr Predigtgottesdienst, parallel Kinderstunde. Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Gebetsabend, Jungschar, Jugendkreis, Junge Erwachsene.

Details und Kontakt unter 07243/39065, cg-ettlingen@web.de oder www.cg-ettlingen.de.

Neuapostolische Kirche

Gottesdienst in der Gemeinde Ettligen
(Epernayerstraße 43)

Sonntag 9:30 Uhr

Mittwoch 20 Uhr

Besucher, die nicht zu unserer Kirchengemeinde gehören, bitten wir um Anmeldung unter <https://www.nak-karlsruhe.de/ettlingen> (per Telefon oder E-Mail) an den dort genannten Ansprechpartner.

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde
Ettligen Stadt

KjG Herz-Jesu: Komm mit ins Zeltlager!



Plakat: KjG Herz-Jesu

Nun sind auch die Pfingstferien Geschichte und das Schuljahr biegt auf seine Zielgerade. Somit läuft auch der Countdown bis unser großes Sommerzeltlager endlich wieder in den Startlöchern steht. In diesem Jahr fahren wir nach Patenburg in die Eifel. Das Programm steht und wird auch dieses Jahr vielfältig sein, mit den Klassikern wie dem Stadtausflug, dem Hike und den Lagerfeuerabenden, darüber hinaus ist wie immer auch vieles mehr geboten. Wenn ihr zwischen 8 und 16 Jahren alt seid und mit dabei sein wollt, um vom 1. bis 12. August zwölf unvergessliche Tage voller Action, mit vielen tollen, abwechslungsreichen Spielen und Rundumbetreuung durch unsere ausgebildeten Gruppenleiter erleben wollt, dann meldet euch auf unserer Website unter kjg-ettlingen.de an. Dort findet ihr auch weitere Informationen über uns.

KjG Liebfrauen: Zeltlager 2022 !

Wir fahren zum ersten Mal seit Beginn der Pandemie wieder aufs Zeltlager!! Vom 31.7. bis 12.8. warten zwei Wochen voller Action, Spaß und Abenteuer im Schwarzwald

in Kappel bei Lenzkirch (Nähe Schluchsee) auf dich. Natürlich gibt es eine Vollverpflegung durch unser Küchenteam (auch für Allergiker). Teilnehmen dürfen alle Kinder zwischen 8 und 15 Jahren. Natürlich darfst du auch am Zeltlager teilnehmen, ohne in der Gemeinde Mitglied zu sein. Bei Interesse findest du den Anmeldebogen unter <http://kjg-ettlingen.de/> Hast du noch Fragen? Dann kannst du uns diese gerne auf unserer Website unter der Rubrik „Kontakt“ stellen und wir werden sie dir schnellstmöglich beantworten. Lade deine Freunde mit ein und erlebt zusammen unvergessliche Sommerferien!



Plakat: Anna Heißt

KjG St. Martin

Spendenlauf

Schon bald ist es wieder soweit: Am 25. Juni findet wieder unser alljährlicher Spendenlauf statt! Aus diesem Grund laden wir Sie und euch ganz herzlich dazu ein, mit uns für einen guten Zweck zu laufen. In diesem Jahr wird es sowohl eine Präsenzveranstaltung als auch einen (gem)einsamen Spendenlauf geben. Am Tag des Spendenlaufs, dem 25. Juni, habt ihr die Möglichkeit, von 9 bis 14 Uhr im Horbachpark zu laufen. Für den (gem)einsamen Spendenlauf könnt ihr bereits in den zwei Wochen davor, also noch bis zum 25. Juni, allein (und wo ihr wollt) laufen.

Die Spenden gehen in diesem Jahr wieder an ein Projekt der Umckaloabo-Stiftung in Makululu/Sambia. Sambia liegt im Süden von Afrika und ist eines der ärmsten Länder der Welt, es leben fast 60 Prozent der Menschen unterhalb der Armutsgrenze. Im Elendsviertel Makululu in der Stadt Kabwe gibt es viele Straßenkinder. Die Kinder und Jugendlichen wachsen häufig auf, ohne eine wirkliche Perspektive auf eine Zukunft zu haben. Um dem entgegenzuwirken, kümmert sich die Gemeinschaft der Salesianer Don Boscos um die Straßenkinder und andere bedürftige Kinder. Hier soll beim Ausbau der Schule der Schule mit weiteren Klassenzimmern

und Einrichtung geholfen werden. Indem den Kindern und Jugendlichen der Zugang zu Bildung ermöglicht wird, soll eine Perspektive auf eine Zukunft weg von Armut und Kriminalität geschaffen werden. Wir sind froh, dass wir dieses Projekt unterstützen können, um auf diese Weise den jungen Menschen in Makululu helfen zu können. Außerdem freuen wir uns, den Spendenlauf wieder in Präsenz stattfinden lassen zu können.

Lager

Für unser Lager in diesem Jahr sind nur noch wenige Plätze frei, also meldet euch schnell an! Nähere Infos und das Anmeldeformular findet ihr auf unserer Homepage kjg-stmartin.de unter der Rubrik „Lager“. Wir freuen uns auf euch!

Digitale Schaukästen in unseren Kirchen

In unseren Kirchen und im Foyer des Gemeindezentrums Herz Jesu wurden **digitale Stelen** aufgestellt, die von der Erzdiözese gestiftet wurden. Damit werden sich Besucher mittels eines Bildschirms über Gottesdienste und Veranstaltungen informieren und auf unsere Homepage zugreifen können.

Seelsorgeeinheit Ettligen-Land

Firmung 2022

Freitag, 24. Juni, 17 Uhr in St. Josef Bruchhausen

Nach über zwei Jahren Corona-Pandemie freuen wir uns, dass wir in diesem Jahr wieder das Sakrament der Firmung feiern können. Zum Firmung wurden alle Jugendlichen eingeladen, die normalerweise im Spätherbst 2021 hätten gefirmt werden sollen. Diese fiel bedingt durch die Corona-Pandemie aus.

Nun befinden sich die Firmandinnen und Firmanden bereits in den letzten Zügen ihrer Firmvorbereitung und freuen sich auf zwei Firmgottesdienste mit der Spendung des Firmsakramentes durch unseren Pfarrer Dr. Roland Franz.

Der erste Firmgottesdienst mit 9 Firmandinnen und Firmanden findet statt am: Freitag, 24. Juni, um 17 Uhr in St. Josef, Bruchhausen.

Zu diesem Gottesdienst sind auch alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen.

Evangelische Kirchengemeinde
Ettligen

Stadtradeln

Mitmachen!

Egal, ob jung oder alt. Egal, ob man jeden Tag nur einen Kilometer oder 20 Kilometer fährt. Jede und jeder kann mitmachen. Mit unserem Team „Kirchengemeinde Ettligen“ wollen wir ein Zeichen setzen für Radverkehr, Klimaschutz und Lebensqualität! Alle Interessierten können sich unter: www.stadtradeln.de anmelden und dem Team „Evang. Kirchengemeinde Ettligen“ bei-

treten und dort alle zwischen 26.06. und 16.07. erradelten Kilometer eintragen.



Plakat: Frederik Lowin

Paulusgemeinde

Seniorenachmittag

Unser nächster Seniorenachmittag findet am 28. Juni um 14.30 in der Paulusgemeinde statt.

Zu Gast ist diesmal Heinz Reuss aus der bekannten Ettlinger Bäckerei/Konditorei. Bei schönem Wetter treffen wir uns im Pfarrgarten, bei schlechtem Wetter im Gemeindegarten. Gäste sind willkommen!

Johannesgemeinde

Neues aus der Johannesgemeinde Flötenkonzert Blockflötenquartett

„Four Wheel Drive“

am 26. Juni um 17 Uhr in der Johanneskirche

Werke für 4 Blockflöten von Byrd, Telemann, Cabezón, Victoria, Swerts, u. a.

Veranstaltung Gott und die Welt

Donnerstag, 30. Juni, um 19.30 Uhr im Caspar-Hedwig-Haus mit Pfarrer Andreas Heitmann-Kühlwein

zum Thema: *Darum bin ich Kirchenmitglied! Wie argumentiere ich gegenüber Leuten, die der Kirche den Rücken kehren wollen?*

Wir sprechen über gute Gründe, in der Kirche zu sein und zu bleiben. Wir ermutigen Sie im Familien- und Freundeskreis über die **Möglichkeit des Kircheneintritts** zu sprechen – es ist nicht schwer, ein Formular, ein freundliches Gespräch mit uns – und man gehört wieder dazu – und jede und jeder hilft uns sehr, der Kirchenmitglied ist!

Kreativ, gastfreundlich, bunt, wild, für die ganze Familie - Familiengottesdienst in der Johanneskirche

Liebe Familien, wir wollen mit euch zusammenkommen, um miteinander Zeit zu verbringen, zu quatschen, kreativ zu werden, eine Auszeit im Alltag haben und um Gottesdienst zu feiern.

Wann: Sonntag, 3. Juli, 10 Uhr

Wo: Johanneskirche Ettlingen

Wir freuen uns auf euch!

Frederik Lowin & Team



Grafik: Frederik Lowin

Freie evangelische Gemeinde

Kinderferientage

Es ist wieder so weit, am Anfang der Sommerferien finden wieder die Kinderferientage für Kinder von der 1.-.5 Klasse statt.

Vom 28. bis 30. Juli gibt es jede Menge tolle Spiele, coole Aktionen, fetzige Musik und Geschichten aus der Bibel. Drei Tage Gemeinschaft und Spaß, mal in großen, mal in kleinen Gruppen. Drei Tage mit alten Freunden verbringen und neue Freunde gewinnen.

Anmeldung bitte per E-Mail mit folgenden Daten: Name des Kindes, Alter des Kindes, Adresse, Notfallnummer, Anmerkungen zu Allergien, Medikamenten oder Ähnlichem ... an kifeta@feg-ettlingen.de oder denise.hilgers@kbz.ekiba.de

Eine Bestätigung und weitere Informationen erhalten Sie dann per E-Mail.

Dieses Jahr finden die Kinderferientage im Gemeindezentrum der FeG Ettlingen, Dieselstr. 52 statt.

Kostenbeitrag (Getränke, Essen, Material): 22 Euro für das erste Kind, für jedes weitere 20 Euro. **Es gilt der Ettlinger Familienpass. Anmeldeschluss ist So., 17.07.2022**



Plakat: FeG

„Essen (fast) wie die Großen“

Die Entwicklungsschritte im kindlichen Essverhalten sind sehr individuell und können Eltern vor große Herausforderungen stellen.

- Mit welchen Regeln kann entspanntes Essen am Familientisch gelingen?
- Wie kann die Essentwicklung unterstützt und positiv beeinflusst werden?

In Ergänzung zu Ideen und Hintergrundwissen der Ernährungserziehung wird es Zeit für Fragen geben.

Unsere Referentin an diesem Morgen ist Frau Gneiting, freiberufliche Mitarbeiterin der Landesinitiative *BeKi-* Bewusste Kinderernährung vom Land Baden-Württemberg

Herzlich willkommen sind Eltern mit Kindern zwischen 0-3 Jahre. Die Eltern dürfen sich auf eine gesellige Runde, mit Kaffee und inspirierenden Austauschfreuen. Auf die Kinder warten viele tolle Spielmöglichkeiten.

Eltern-Café, freitags, 10 bis 11:30 Uhr, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen:

Bis Sonntag, 26. Juni, **Ausstellung Werner-Pokorny-Preisträger:innen**

Eintrittspreis: 3,00 € | 2,00 € (erm.)

Informationen: Tel. 07243 101-273

Museum (im Schloss), Mi – So 13 – 18 Uhr

Bis Sonntag, 26. Juni, „Tales of Life“ der Kunstmalerin mump. Finissage am 26. Juni von 15 bis 19 Uhr, Galerie WerkStadt Ettlingen, Untere Zwingerstraße 3 Öffnungszeiten Do, Fr 10-13 und 16-19 Uhr, Sa 13-16 Uhr, Informationen Tel. 0173-3290496, www.c-fichtmueller.de

Veranstaltungen:

Dienstag, 28. Juni

19:30– 21:30 Uhr **Buchpremiere Markus Orths: Ewig währt am längsten - Tante Ernas letzter Tanz.** Eintrittskarten 9 €, erhältlich bei der Thalia Buchhandlung oder unter www.thalia.reservix.de/events
Ort: Thalia Buchhandlung Ettlingen

21 – 22:30 Uhr **Nachtwächterführung durch Ettlingen**, Tickets 9 €, Gruppenpreis 135 € (bis 15 Personen)
Anmeldung erforderlich unter: Tel. 0721-567449 oder unter info@kunstagentur-bel-etage.de, Bel Etage GBR, Kunst- und Eventagentur, Treffpunkt: am Narrenbrunnen vor dem Schloss

Donnerstag, 30. Juni

10:30 -12:30 Uhr **Literatur am Vormittag**, Stadtbibliothek.

Anmeldung unter: Tel: 07243/ 101-203 oder E-Mail: stadtbibliothek@ettlingen.de

20:30 – 22:30 Uhr **Schlossfestspiele**

„Carmen“ – **Premiere** Eintrittspreise:

Prem/Fr/Sa: 79 €|43 €|38 €|29 € -

So-Do: 74€|39€|35€|27€.

Informationen & Tickets:

Tel. 07243 101-333 oder auf

www.reservix.de

Weitere Termine: 01.07., 03.07., 05.07., 06.07., 09.07., 10.07., 13.07., 15.07., 16.07., 20.07., 22.07., 01.08., 07.08., 09.08., 13.08.

„Sport TROTZ(T) Krebs“ – (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, Tel. 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

AMSEL-Kontaktgruppe Karlsbad-Ettlingen – Selbsthilfegruppe für MS-Betroffene und ihre Angehörigen. Über unsere Kontaktgruppenleiterin Daniela Adomeit erfahren Sie mehr über unsere Angebote vor Ort und darüber hinaus rund um das Thema MS oder schauen Sie unter www.karlsbad.amsel.de, Tel. 07243/9240277, E-Mail: karlsbad@amsel.de

Selbsthilfegruppe Herzbande Nordbaden www.herzranke-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherzsportgruppe, Sandra Reder, Tel. 07243 9497336

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung Inklusion und Teilhabe – „Café Vielfalt“ Sprechstunde jeden ersten Dienstag im Monat (außer in den Schulferien) von 16 bis 18 Uhr im K 26, Kronenstraße 26, Infos unter Tel. 07243 523736. www.netzwerk-ettlingen.de

Arbeitskreis „Demenzfreundliches Ettlingen“: Informationen und Veranstaltungen siehe Rubrik „Familie“

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, Information und Anmeldung: Tel. 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler)

Treffen der Anonymen Alkoholiker, donnerstags 19.30 Uhr in der Paulusgemeinde, Schlesierstraße 3, Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr, Tel. 0721 19295

Kreuzbund e. V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende donnerstags, 19 Uhr im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, Tel. 07243 15861, sowie freitags, 18.45 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07242 1003

Al-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag, 18 – 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 /Eing. Spöcker Str., Tel. 07243 66717

EL-dro-ST e. V. Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glückspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen **dienstags**, 19.30 Uhr im Hinterhaus Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521, www.eldrost.de

Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene, letzter Donnerstag im Monat, 19 bis 20.30 Uhr, Caritas, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen. Bitte anmelden unter Tel. 07243 3458313, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Rheuma-Liga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen
Beratung und Einteilung in die Gymnastikgruppen: Renate Beck, Tel. 07224 9943838

Funktionstraining Trockengymnastik In Ettlingen: Begegnungszentrum Klösterle, Klostergasse 1
dienstags: 8:45 bis 9:45 Uhr, Sigrid Hafner.
mittwochs: 8:30 bis 9:30 Uhr, Sigrid Hafner.
Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8
dienstags: 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr, Sigrid Hafner.
Gruppe 1, 16:45 bis 17:45 Uhr,
Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr,
Gruppe 3, 19:15 bis 20:15 Uhr,
Andrea Steppacher.
mittwochs: 18 bis 19 Uhr, Sigrid Hafner.
In Malsch: Familienzentrum
Villa Federbach, Adolf-Kolping-Str. 45,
mittwochs: Gruppe 1: 16 bis 17 Uhr,
Gruppe 2: 17.15 bis 18.15 Uhr,
Simone Wagner-Lumpp.

Funktionstraining Wassergymnastik In Ettlingen:
Lehrbecken beim Albgau Bad, Luisenstr.14,
dienstags: Gruppe 1, 9:15 bis 9:45 Uhr,
Gruppe 2, 9:50 bis 10:20 Uhr,
Gruppe 3, 10:25 bis 10:55 Uhr,
Gruppe 4, 11 bis 11:30 Uhr, Andrea Leikeim

Sonstiges

Gewusst wie:

Energiespartipps helfen an der richtigen Stelle zu sparen
Große Einsparpotenziale schlummern im Haushalt

Augen auf beim Gerätekauf

Bei der Neuanschaffung von Haushaltsgrößgeräten lohnt es sich, auf die Energieeffizienz der Geräte zu achten. Geräte der Energieeffizienzklasse A machen sich langfristig durch die Energieeinsparung bezahlt, selbst wenn andere Energieeffizienzklassen mit vermeintlich günstigeren Kaufpreisen locken. Für Kühl- und Gefriergeräte existieren zusätzlich die Klassen A+ und A++. Diese Geräte verbrauchen 25 % bis 45 % weniger Energie als vergleichbare Kühl- und Gefriergeräte der Klasse A.

Wir beraten Sie gern

zu Ihrem Vorteil und zu Gunsten der Umwelt

Wo immer es um Einsparmöglichkeiten bei der Energie- und Wasserverwendung zugunsten Ihres wirtschaftlichen Vorteils und gleichzeitig zum Schutz der Umwelt geht, können Sie hierzu von unseren erfahrenen Fachleuten das Beste erwarten: wertvollen Rat und spezielle Dienstleistungs- und Serviceangebote, wirkungsvolle Anregungen und Ideen, sinnvolle und praktische Tipps für den sparsamen Umgang mit Energie.
Welche Fragen Sie auch immer zum Thema haben - bei uns sind Sie damit herzlich willkommen.

Stadtwerke Ettlingen GmbH
Hertzstraße 33 - 76275 Ettlingen
Tel. 07243 101-02 - Fax 07243 101-617
www.sw-ettlingen.de - info@sw-ettlingen.de

Parteiveranstaltungen

CDU

Senioren-Union

Zum interessanten Thema „Lebensmittel - Allergien und Unverträglichkeiten“ spricht Dr. Ulf König, Inh. der Schloss-Apotheke, bei unserem Info-Frühstück am 29. Juni um 10 Uhr im Kolpingsaal, Pforzheimer Str. 23. Wir laden freundlichst ein, bringen Sie Freunde und Bekannte mit. Frühstück wie gewohnt.

Bündnis 90 / Grüne

Grüne Info-Wanderung zum Thema zum Hochwasserschutz

Der Grüne Stadtverband Ettlingen lädt ein zu einer Wanderung ins Albtal. Termin: Samstag, 25. Juni, 14.30 Uhr, Start am Bahnhof Busenbach 1. Etappenziel ist beim geplanten Hochwasser-Rückhaltebecken. Wir freuen uns, dass wir Beate Sommer, Expertin für Gewässer im Stadtbauamt Ettlingen, gewinnen konnten. Sie wird uns anschaulich über das Projekt informieren. Ausklang und gemütliches Beisammensein ab 16 Uhr in der Kochmühle. Die Rückkehr ist mit der S 1 möglich. Mitglieder und Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

SPD

SPD vor Ort: ELBA-Areal

Die SPD Ettlingen lädt ihre Mitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger zu einem Rundgang um das ehemalige ELBA-Areal am Rande der Stadt ein. Erfahren Sie mehr zur Bauplanung von Gewerbe, Dienstleistung und Wohnen in diesem Gebiet.
Treffpunkt: Diesel-/Ecke Goethestraße am Freitag, 24. Juni, 18 Uhr. Anmeldungen sind erwünscht unter kontakt@spd-ettlingen.de oder 07243 / 31797 (AB).

FDP

Eröffnung des Wahlkreisbüros von Alena Trauschel, FDP

Alena Trauschel, Mitglied der FDP-Fraktion des Baden-Württemberger Landtags, eröffnet ihr lokales Wahlkreisbüro in Ettlingen. Dazu lädt sie am **Freitag, 24. Juni, um 17:30 Uhr in ihr Büro, Leopoldstraße 56, Ettlingen**, ein.

Bei einem Sektempfang mit kleinen Häppchen will unsere Landtagsabgeordnete mit den Ettlinger Bürgern ins Gespräch kommen und über ihre Wünsche und Anregungen für den Wahlkreis Ettlingen sprechen. Sie stellt außerdem ihr Büro-Team vor und berichtet zu aktuellen Themen aus dem Landtag.